



Jahresbericht der Stadt Zirndorf

Das Jahr 2023

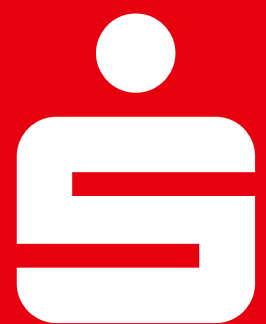
Je 1.000 Euro Finanzierungssumme spenden wir 2 Euro für ein regionales Projekt.

Sparkassen-Klimakredit.

**Für die ökologische
Sanierung
Ihrer Immobilie.**



[sparkasse-fuerth.de/
klimakredit](https://sparkasse-fuerth.de/klimakredit)



Sparkasse
Fürth

Grußwort des Ersten Bürgermeisters



Liebe Zirndorferinnen und Zirndorfer,

etwas später als gewohnt erscheint diesmal der Jahresbericht der Stadt Zirndorf.

Grund dafür ist, dass wir mit der Ausgabe kurz vor Weihnachten oftmals aktuelle Entwicklungen im Dezember nicht mehr vor Redaktionsschluss berücksichtigen konnten. Gerade auch sportliche Wettbewerbe waren häufig noch nicht

beendet. Mit der Herausgabe im neuen Jahr sind diese Schwierigkeiten behoben, wir hoffen auf Ihr Verständnis.

Unabhängig vom Ausgabetermin dürfen Sie natürlich weiterhin einen Rückblick über die Geschehnisse des abgelaufenen Jahres erwarten. Und davon gab es natürlich auch 2023 wieder einige.

Das Thema, das uns in Zirndorf am meisten beschäftigt hat, war sicher die „Barrierefreiheit“. Gerade im Rathaus schreitet die Barrierefreiheit voran. Ein Aufzug bringt die Besucher jetzt in die oberen Stockwerke und auch die neue Homepage setzt auf ungehinderten Zugang. Zudem wurden weitere Bushaltestellen entsprechend umgebaut. Die neue Bürgerinformationsbroschüre informiert umfassend über alle Einrichtungen und Angebote der Stadt.

Leider hat uns die Deutsche Bahn im Hinblick auf den barrierefreien Umbau unseres Bahnhofs doch noch das berühmte Ei gelegt. Trotz wiederholter Zusagen der Bahn, der Umbau mit Einbau eines Aufzugs erfolge im Sommer 2024, kam kurz vor Weihnachten die E-Mail, dass der Umbau wegen zu hoher Kosten im Jahr 2024 nun doch nicht erfolgen könne. Wie es weitergeht, soll bei einem Gespräch im Februar geklärt werden. Rein vom Finanziellen kann ich die Bahn zwar verstehen, doch wenn ich mir vor Augen führe, dass ich mich schon vor neun Jahren mit diesem Anliegen an die Bahn gewandt habe, frage ich mich doch, ob die Bahn die Bedeutung des Themas „Barrierefreiheit“ erkannt hat.

Als „Schnuppermitglied“ bei der Arbeitsgemeinschaft fahrradfreundlicher Kommunen in Bayern (AGFK) sind wir weiter auf dem Weg zur endgültigen Aufnahme. Selbstverständlich sind wir weiterhin beim Stadtradeln und bei der AOK-Aktion „Mit dem Rad zur Arbeit“ dabei.

Zudem wurden neue Fahrradstationen im Stadtpark und bei der Bibertsporthalle errichtet. Kein Verständnis habe ich dafür, dass irgendwelche Vandalen diese Station kurz nach Inbetriebnahme schon wieder beschädigt haben. Was treibt solche Menschen an? Pure Lust an der Zerstörung? Ich verstehe es nicht und wir werden es auch nicht tolerieren.

Viel erfreulicher: Wir sind zwei weitere Jahre als FairTrade-Stadt zertifiziert und wurden für die 25-jährige Mitgliedschaft beim Klima-Bündnis ausgezeichnet. Bei der nunmehr 70. Baumpflanzaktion konnten wir den 1093. Baum setzen, 35 Jahre besteht unser Jugendhaus, immerhin 15 Jahre die Tourist-Information am Marktplatz und 35 Jahre besteht die kommunale Partnerschaft mit der französischen Gemeinde Bourgneuf.

Das im letzten Jahr neu gewählte Jugendparlament hat seine erste Jungbürgerversammlung durchgeführt. Gerade auch die jungen Menschen in unserer Stadt können und sollen so im wahrsten Sinn „zu Wort“ kommen.

Unsere Stadtwerke bauen nicht nur E-Ladesäulen aus, sondern gehen zusammen mit der Nachbarstadt Oberasbach und der Gründung der gemeinsamen Rangau-Werke einen wichtigen Schritt in Richtung kommunale Zusammenarbeit auf dem Energiesektor. Die WBG hat ihre neuen Räume in der Breslauer Straße bezogen und konnte bei den „Bachwiesen“ das Rohbaufest feiern.

Für die Erweiterung unserer Mittelschule erfolgte im November der Spatenstich und schließlich habe ich mit den regelmäßigen Telefonsprechstunden versucht, Ihnen den direkten Draht zu mir zu erleichtern. Diese möchte ich auch 2024 weiter in bewährter Manier anbieten. Aber auch außerhalb dieser Telefonsprechstunden erreichen Sie mich natürlich ohne Probleme. Unter zwingel@zirndorf.de oder 0911/ 9600-104/ -105 freue ich mich auf Sie.

Herzliche Grüße aus dem Zirndorfer Rathaus
Ihr

Thomas Zwingel
Erster Bürgermeister





OCHS steht für Wasserversorgung
und Abwasserentsorgung.
Für Brunnen- & Rohrleitungsbau in
hoher Qualität.

seit 150 Jahren



- Brunnenbau
- Rohrleitungsbau
- Brunnensanierung
- Brunnenuntersuchung
- Brunnenregenerierung
- Grabenloser Rohrvortrieb

📍 Schieräckerstraße 35
90431 Nürnberg

☎ 0911- 32 43 0-0

✉ info@ochs-bau.de



www.ochs-bau.de

EDITORIAL

- 3 Grußwort des Ersten Bürgermeisters

BESONDERE PERSÖNLICHKEITEN

- 7 Verleihung der Ehrennadeln
Eintrag ins Goldene Buch

RADFAHREN IN DER BIBERTSTADT

- 8 Neue Fahrradservicestation für Zirndorf
Stadtradeln 2023

HIER DREHT(E) SICH WAS

- 9 Neubürgerempfang 2023
Kassenautomat in Betrieb genommen
Ehrung für langjähriges Engagement im
Klimaschutz
- 10 Sportlerehrung der Stadt Zirndorf
- 11 Neue Glasfaser-Anschlüsse für Zirndorf
14. Wirtschaftsgespräch im Rathaus
- 12 Baumpflanzaktionen 2023
Solarbank spendet
- 13 Ferienarbeiterinnen aus Bourgneuf begrüßt
35 Jahre Freundschaft zwischen Bourgneuf
und Zirndorf
Gastro-Chef Hans Ascherl sagt „ade“
- 15 Zirndorf im Faschingsfieber
Eis zum Ferienstart
Hoher Besuch in Zirndorf
- 17 Zirndorfer Kirchweih
Informationsbroschüre neu aufgelegt
Neuer Internetauftritt der Stadt Zirndorf
- 19 Wohlverdienter Ruhestand
Spatenstich an der Mittelschule Zirndorf
STOLPERSTEINE verlegt
- 20 Veranstaltungen der ZiMa Zirndorf Marketing eG
- 21 Veranstaltungen der ZiMa Zirndorf Marketing eG
- 22 Weihnachtszauber im Zimmermannspark

ZIRNDORFER EINRICHTUNGEN

- 23 Die Stadtbücherei im Herzen der Stadt
- 24 Jahresbericht der vhs Zirndorf & Stein
- 25 Das Jahr 2023 im Museum
- 27 35 Jahre Jugendhaus „Alte Scheune“
- 28 Jahresbericht des ersten Zirndorfer Jugendpar-
laments
Sing- und Musikschule platzt aus allen Nähten
- 29 Ein Rückblick in Zahlen
Sommervergnügen bis September
- 31 Paul-Metz-Halle Zirndorf - Treffpunkt der
Künstler

AUS DER STADTVERWALTUNG

- 32 Unterstützung für die Stadt Zirndorf
Dienstjubiläen bei der Stadt Zirndorf
- 33 Verabschiedung in den Ruhestand

FINANZEN

- 34 Aus der Stadtkämmerei
- 35 Aus der Stadtkämmerei

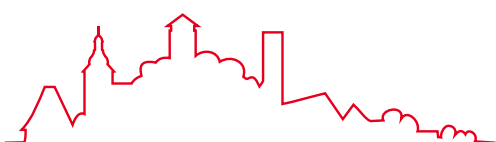
Impressum

Herausgeber:
Stadt Zirndorf, Körperschaft des öffentlichen Rechts
Bürgermeister- und Presseamt
Fürther Str. 8
90513 Zirndorf

Telefon 0911/9600-0
Mail: pressearbeit@zirndorf.de

Fotos:
Stadt Zirndorf
Werner Schieche
ZiMa Zirndorf Marketing eG

Gedruckt auf Recyclingpapier



Bibert Bad

Hallenbad | Freibad | Sauna

Entspannung, Ruhe & Erholung
in unserem Saunabereich

Genießen Sie die angenehme **Ruhe in unseren Wohlfühlsaunen**: das **Saunarium** sowie die **Kelo-, Panorama-** und **Finnische Sauna** warten auf Sie!
Unser Gastroteam sorgt für Ihr leibliches Wohl.

...eintauchen und entspannen

Neptunstraße 8 | 90513 Zirndorf | 0911-60 99 14-0

www.bibertbad.de

Einbruchschutz (Nachrüstung von Tür und Fenster) - Fenstergitter
Schlüssel - Zylinder - Schließanlagen - Schlüsseldienst
Türen (Brandschutz, Sicherheit) - Tore - Zäune - Reparaturen - Namenschilder

- Einbruchschutz -
Ist Ihr zuhause sicher?
Sicherheit durch
Nachrüstung an Türen
und Fenstern
Wir beraten Sie gerne

DAS HANDWERK
DE WIRTSCHAFTSMACHT VON BERGHEIM

Schlosserei OTT

Metallbau Schlüsseldienst GmbH

Schulstr. 15
90513 Zirndorf
Tel.: 0911 - 96075 0
Fax: 0911 - 96075 15
info@schlosserei-ott.de
www.schlosserei-ott.de

Unser Bier könnt ihr haben, aber die Kirche bleibt im Dorf!



Das gute
Zirndorfer
Bräuschenk Bier



Das fröhliche Bier fürs Land.



Verleihung der Ehrennadeln

Ein kleines Zeichen für großes Wirken

Am 13. November 2023 durfte Bürgermeister Thomas Zwingel drei ehrenamtlich Engagierte mit der goldenen Ehrennadel auszeichnen.

„Es gibt nichts Gutes, außer man tut es“, so begrüßte das Stadtoberhaupt in der Zirndorfer Paul-Metz-Halle Norbert Postler, Hans Hirn und Heinz Vogel zur Verleihung der goldenen Ehrennadel Mitte November.

Norbert Postler (Siedlergemeinschaft Sonnenhügel Zirndorf e.V.), **Hans Hirn** (TSV 1861 Zirndorf e.V.) und **Heinz Vogel** (TSV 1861 Zirndorf e.V.) engagieren sich bereits über Jahrzehnte im Vereinswesen. Als Zeichen der Wertschätzung und des Dankes wurde vom Zirndorfer Stadtrat beschlossen, den Genannten die höchste Auszeichnung, die die Bibertstadt für ehrenamtliches Engagement vergeben kann, zu verleihen – die Ehrennadel in Gold.

„Es ist mir als Bürgermeister der Stadt ein wichtiges Anliegen und eine Ehre, die Menschen aus unserer Mitte zu würdigen, die sich in beispielhafter Weise für unser Gemeinwesen und unsere Vereine einsetzen“, so Zwingel.

Seit dem Jahr 2009 verleiht die Stadt Zirndorf die Ehrennadel an engagierte Bürgerinnen und Bürger, die sich besonders in Zirndorfer Vereinen und Verbänden verdient gemacht haben.



Mitte November zeichnete Bürgermeister Thomas Zwingel Hans Hirn, Heinz Vogel und Norbert Postler (v. l.) für ihr Engagement im Vereinswesen in der Paul-Metz-Halle mit der goldenen Ehrennadel aus.

Eintrag ins Goldene Buch

Ehrung für Dialektpreis 2023

Anlässlich der Auszeichnung mit dem Dialektpreis Bayern 2023 lud Zirndorfs Bürgermeister Thomas Zwingel Comedian Sven Bach für einen Eintrag in das Goldene Buch der Stadt Zirndorf in das Rathaus ein.

Sven Bach hat sich durch zahlreiche Fernsehauftritte und Radiobeiträge einen Namen gemacht. Er verfasst auch eigene Gedichte, Geschichten, Bücher und Lieder in fränkischer Mundart. Nicht wegzudenken ist er außerdem bei Prunksitzungen im Frankenfascching. Ende Juli erfolgte die Auszeichnung mit dem Dialektpreis durch das Bayerische Staatsministerium der Finanzen und für Heimat. „Ich kenne Sven jetzt schon sehr lange und bin immer wieder von seinem Wortwitz begeistert“, schwärmte Bürgermeister Thomas Zwingel.



Besuch von Sven Bach bei Bürgermeister Thomas Zwingel im Zirndorfer Rathaus.

Außerordentliches Engagement für Zirndorfer Vereine

Norbert Postler

Siedlergemeinschaft „Sonnenhügel“ e.V. Zirndorf
30 Jahre Kassier

Hans Hirn

TSV 1861 Zirndorf e. V.
20 Jahre Abteilungsleiter Ringen
23 Jahre 1. Vorsitzender

Heinz Vogel

TSV 1861 Zirndorf e. V.
25 Jahre Abteilungsleiter Handball
Ehrevorsitzender



Neue Fahrradservicestation für Zirndorf

Zirndorfs Weg zur fahrradfreundlichen Kommune

Im Rahmen des ersten Zirndorfer Radaktionstages am 12. Mai wurde die neueste Fahrrad-Service-Station im Stadtpark eingeweiht. Nur eine Woche nach der Einweihung wurde die brandneue Station allerdings aus der Verankerung gerissen und erheblich beschädigt.

Beim ersten Zirndorfer Radaktionstag konnten Lastenräder auf Herz und Nieren getestet werden. Sowohl die Zirndorfer Bikedevilz, ansässiges Fahrrad-Fachgeschäft, als auch die WBG Zirndorf, die ihren Mietern kostenlos ein Lastenrad zum Ausleihen anbietet, stellten Lastenräder für Probefahrten zur Verfügung. Außerdem konnte Zirndorfs Bürgermeister Thomas Zwingel die neue Fahrrad-Service-Station im süd-östlichen Bereich des Stadtparks einweihen. Von der Luftpumpe mit Adapter für alle Ventiltypen über verschiedenste Schraubendreher und -schlüssel bis hin zu Reifenhebern, verfügt

die Service-Station über alle wichtigen Reparaturwerkzeuge für Fahrräder, oder auch Kinderwägen und Rollstühle. Komplementiert wird die Station mit einem Trinkbrunnen. Dieser kann praktischer Weise sowohl zum Befüllen von Trinkflaschen, als auch als direkter Durstlöscher genutzt werden. Passend dazu durften sich am Rad-Aktionstag alle anwesenden Teilnehmer der Stadtradeln-Kampagne über eine praktische Trinkflasche aus Edelmetall freuen.

Der Aktionstag wurde mit Kaffee- und Crêpes-Spezialitäten versüßt, außerdem war das PanOlio mit einem Getränkestand vertreten.

Service-Station demoliert

Nur eine Woche nach der offiziellen Vorstellung der neuen Fahrrad-Service-Station wurde diese mit roher Gewalt aus der Verankerung gerissen. Zuvor, im April, wurde bereits an der

Fahrrad-Service-Station hinter der Paul-Metz-Halle der Pumpkolben der integrierten Fahrradpumpe verbogen. Zwischenzeitlich wurde die Fahrrad-Service-Station im Stadtpark ersetzt.



Bürgermeister Thomas Zwingel weihte im Rahmen des Rad-Aktionstags Mitte Mai 2023 die Fahrrad-Service-Station im Stadtpark ein.

Stadtradeln 2023

Über 32.000 geradelte Kilometer

Im Rahmen der diesjährigen Stadtradeln-Kampagne radelten 185 Teilnehmer mehr als 32.000 Kilometer.



Am 14. November fand die Feierstunde zur diesjährigen Stadtradeln-Kampagne statt. In lockerer Atmosphäre bot sich die Möglichkeit für zwanglose Gespräche. Unter allen Anwesenden wurden außerdem praktische Präsente verlost.

Vom 1. bis 21. Mai waren alle Fahrradbesitzer in Stadt und Landkreis Fürth dazu aufgefordert, möglichst viele Kilometer im Rahmen der diesjährigen Stadtradeln-Kampagne mit dem Rad zurück zu legen. 185 Radlerinnen und Radler aus Zirndorf folgten dem Aufruf aktiv und legten im Aktionszeitraum mehr als 32.000 Kilometer zurück. 2023 sind in Zirndorf 21 Teams angetreten. Mit knapp 6.400 Kilometern erradelten 31 aktive Radfahrerinnen und Radfahrer im offenen Team die meisten Kilometer. Die meisten Kilometer pro Kopf, nämlich stolze 717 Kilometer, sicherte sich das Familienteam

Tomeu. Die Staatliche Realschule Zirndorf stellte erneut die meisten Mitglieder.

Am 14. November fand in der Zirndorfer Feuerwache die Feierstunde der diesjährigen Radaktion statt. Nach der Begrüßung und Beglückwünschung durch Bürgermeister Thomas Zwingel informierte der städtische Radbeauftragte Ralf Klein über Zirndorfs Weg zur fahrradfreundlichen Kommune und präsentierte anstehende Planungen, die den Radverkehr in Zirndorf weiter verbessern werden. Highlight der Feierstunde war wieder die traditionelle Verlosung der fahrradfreundlichen Sponsorengeschenke.

Neubürgerempfang 2023

Die Stadtverwaltung stellte sich vor

Anfang März 2023 begrüßte Bürgermeister Thomas Zwingel die Zirndorfer Neubürger in der Paul-Metz-Halle.

Stolze 1.294 Neubürger sind im Jahr 2022 nach Zirndorf gezogen und waren im Frühjahr 2023 unter dem Motto „Die Stadtverwaltung stellt sich vor“ in die Paul-Metz-Halle eingeladen.

Stellvertretend für jede Abteilung waren Ansprechpartner aus dem Rathaus anwesend und standen nach der

offiziellen Begrüßung durch Bürgermeister Thomas Zwingel mit Rat und Tat zur Seite.

Beschäftigte des Jugendhauses kümmerten sich während des Empfangs mit einem bunten Spiele-, Mal- und Bastelangebot um die jüngeren Gäste des Abends. Für die musikalische Untermalung sorgte das Trio Accelerando.

Kassenautomat in Betrieb genommen

Sicherer Zahlungsverkehr im Zirndorfer Rathaus

Im März wurde der Kassenautomat im Zirndorfer Rathaus in Betrieb genommen.

Um die gestiegenen Anforderungen der Kassensicherheit gewährleisten zu können, haben sich die Verantwortlichen im Zirndorfer Rathaus für die Anschaffung eines Kassenautomaten entschieden. Die moderne Technik ist mittlerweile hervorragend ausgereift und überzeugt durch die

Vorteile für Bürger und Stadt.

Alle Bar- und EC-Zahlungen, von den Gebühren für einen neuen Personalausweis, über die Gewerbemeldungsgebühr bis hin zu Verwarngeldern aus der Verkehrsüberwachung, werden seit der Inbetriebnahme über den Kassenautomaten abgewickelt.



Stadtkassenleiterin B. Schneeberger-Beck und ihre Stellvertreterin P. Haberland erläutern Bürgermeister Thomas Zwingel die Funktionsweise des neuen Kassenautomaten.



Bereits zum vierten Mal begrüßte Bürgermeister Thomas Zwingel die Zirndorfer Neubürger in der Paul-Metz-Halle.

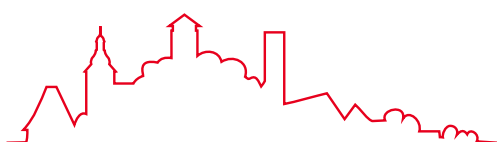
Ehrung für langjähriges Engagement im Klimaschutz

25 jährige Mitgliedschaft im Klima-Bündnis

Im Jahr 2023 feierte Zirndorf 25 Jahre Mitgliedschaft im Klima-Bündnis, dem größten europäischen Städtenetzwerk für einen umfassenden und gerechten Klimaschutz.

In Anerkennung dieses Jubiläums hat Bürgermeister Thomas Zwingel eine digitale Urkunde erhalten, die die langjährige Arbeit getreu dem Leitbild „Für lokale Antworten auf die globale Klimakrise“ auslobt.

Hinter dem Klima-Bündnis stehen fast 2.000 Mitgliedskommunen aus über 25 europäischen Ländern. Das Netzwerk verbindet einen lokalen Ansatz mit globaler Verantwortung und bietet Unterstützung im kommunalen Klimaschutz.



Sportlerehrung der Stadt Zirndorf

Würdigung besonderer Erfolge im Sportjahr 2022

Am 27. Oktober wurden die besten Zirndorfer Sportlerinnen und Sportler des vergangenen Jahres für ihre herausragenden sportlichen Erfolge geehrt.



Erster Bürgermeister Thomas Zwingel zusammen mit den Sportlern des Jahres und der Mannschaft des Jahres

In diesem Jahr fand die Sportlerehrung im kleinen Saal der Paul-Metz-Halle in Zirndorf statt. Der etwas kleinere Rahmen ist rückblickend noch der Corona-Pandemie zu verdanken.

Die Sportlerinnen und Sportler feierten gemeinsam mit ihren Familien, Freunden und Vereinskollegen ihre sportlichen Erfolge in ausgelassener und festlicher Stimmung auf Einladung von Bürgermeister Thomas Zwingel.

Für das Sportjahr 2022 konnten insgesamt 29 Sportlerinnen und Sportler geehrt werden. Es gab Eh-

rungen aus den Bereichen Badminton, Boxen, Leichtathletik, Motorsport, Ringen, Schießsport, Schwimmen, Triathlon/Duathlon und aus dem Turnen.

Höhepunkt des Abends war die Ehrung der Sportler und Mannschaft des Jahres 2022.

Mit einem 1. Platz bei den Bayerischen Meisterschaften im Kleinkaliber Mehr-lader konnten sich Anja Jäckle, Ralf Jäckle und Kai Otto, alle drei von der Königlich privilegierten Schützengesellschaft Zirndorf, den Titel „Mannschaft des Jahres“ sichern.

Den Titel „Sportlerin des Jahres“ sicherte sich Franziska Schöttl aus dem Team Brandenburg in der Disziplin Schwimmen. Sie erkämpfte sich den Deutschen Meistertitel im Para-Schwimmen bei den Deutschen Kurzbahn-Meisterschaften, den 2. Platz bei den Internationalen Deutschen Meisterschaften im 200-Meter-Freistil Startklasse AB und den 1. Platz bei den offenen Süddeutschen Meisterschaften der Frauen offene Klasse, 50 m Schmetterling und 200 m Rücken.

Den zweiten Platz als Sportler des Jahres konnte Mar-

ten Arsumanjan für sich gewinnen. Er ist EBU Europameister (Titelverteidigung) im Boxen, GBU Intercontinental Champion und IBF International Champion. Der dritte Platz als Sportlerin des Jahres geht an Lena Götzenberger vom TSV 1861 Zirndorf e.V. für den 1. Platz bei den Deutschen Meisterschaften, Triathlon Mitteldistanz, Elite Frauen sowie den 1. Platz (Profi) Trumer Triathlon Mitteldistanz, Elite Frauen und einem 1. Platz bei den Mittelfränkischen Meisterschaften im Triathlon Kurzstanz, Elite Frauen.

Neue Glasfaser-Anschlüsse für Zirndorf

Gigabit Geschwindigkeit möglich

Ab 2024 baut die Telekom ein Glasfasernetz für über 13.000 Haushalte und Unternehmen.

Das neue Netz ermöglicht Privatkunden hohe Bandbreiten bis ein Gigabit pro Sekunde. Außerdem können Unternehmen aus Zirndorf künftig Geschäftskundentarife bis 100 Gigabit pro Sekunde buchen. Nach Fertigstellung steht in den Erschließungsgebieten im Hauptort von Zirndorf, sowie den Stadtteilen Weiherhof, Banderbach, Leichendorf, Lind und Anwanen ein superschneller Anschluss für digitales Lernen und Arbeiten, Streaming und Gaming, zur Verfügung.

„Glasfaser ist die Schlüsseltechnologie für unsere digitale Gesellschaft. Das neue Netz



Erster Bürgermeister Thomas Zwingel und Regionalmanager der Telekom Thomas Vollrath bei der Vertragsunterzeichnung.

erhöht die Attraktivität unserer Kommune und sichert die Zukunftsfähigkeit als Wohn- und Wirtschaftsstandort“, hebt Zirndorfs Bürgermeister Thomas Zwingel die Bedeutung von schnellen Internetverbindungen hervor.

Was jetzt wichtig ist

Wer als Immobilienbesitzer einen Glasfaseranschluss haben will, muss der Telekom das Einverständnis geben, den neuen Anschluss zu legen. Auch wer zur Miete wohnt, kann den Glasfaseranschluss bei der Telekom beantragen.

Weitere Informationen unter www.telekom.de/glasfaser

14. Wirtschaftsgespräch im Rathaus

Zwangloser Austausch unter Wirtschaftsvertretern

Das 14. Wirtschaftsgespräch der Stadt Zirndorf fand Mitte Juni im Zirndorfer Rathaus statt.

Auf Einladung von Bürgermeister Thomas Zwingel tauschten sich auch 2023 Vertreter der hiesigen Wirtschaft, ZiMa Zindorf Marketing eG, Stadtspitze und der Kammern in einer lockeren Gesprächsrunde über die aktuelle Auftragslage, aber auch über Sorgen und Nöte aus.

Branchenübergreifend ähnliche Erfahrungen

Qualität und Seriosität im Geschäftsbetrieb zahlen sich aus, das bestätigten die Wirtschaftsvertreter unisono. Die Teilnehmer des Wirtschaftsgesprächs im Rathaus zeigten sich auch deswegen mit der aktuellen Geschäftslage grundsätzlich zufrieden. Auch

die Vertreter der Kammern, Dr. Maik Müller-Klier (IHK), und Konrad Ammon (Kreishandwerkerschaft), berichteten grundsätzlich von einer gewissen Stabilität in den Auf-

tragslagen und Zuversicht in der Geschäftswelt.

Die größte Bedrohung für den Geschäftsbetrieb sahen die Wirtschafts- und Kammervertreter im branchen-

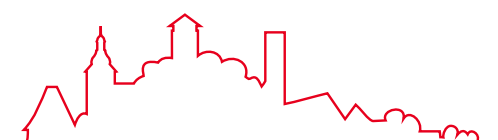
übergreifend spürbaren Arbeits- und Fachkräftemangel.

Neben dem Personalmangel und den anhaltend hohen Energiekosten stellte die Gewerbetreibenden nach eigener Aussage auch die aktuelle Zinsentwicklung vor längst vergessene Herausforderungen. In Kombination mit langwierigen Genehmigungsverfahren und allerlei bürokratischen Prozessen sahen sich einige Unternehmer gar am Rande der wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit.

In die Zukunft blicken die meisten Gewerbetreibenden deswegen zwar grundsätzlich zuversichtlich, aber durchaus mit gewisser Sorge und Spannung.



Die Teilnehmer des 14. Zirndorfer Wirtschaftsgespräch Mitte Juni vor dem Zirndorfer Rathaus.



Baumpflanzaktionen 2023

Symbolkräftige Erinnerung an besondere Menschen und Momente

Auch in diesem Jahr bewiesen zahlreiche Bürgerinnen und Bürger Familiensinn und Umweltbewusstsein und erweiterten im Rahmen der städtischen Baumpflanzaktionen die „Gärten des Lebens“ um mehr als dreißig Bäume.

Die erste Pflanzaktion des Jahres fand Ende April an der Buchackerstraße statt und stand ganz im Zeichen der Dankbarkeit und der schönen Dinge des Lebens. Zehn junge Erdenbürgerinnen und Erdenbürger wurden mit Bäumchen bedacht, drei Bäume erinnern an Hochzeiten und ein weiterer an eine Taufe. Auch ein

50-jähriger Geburtstag und eine 50-jährige Vereinsmitgliedschaft waren Anlass für die Baumpflanzungen im Frühjahr. Ein Baum steht außerdem für die Dankbarkeit an ein Elternpaar.

Im November folgte die zweite Pflanzaktion des Jahres. Diesmal wurden 12 junge Erdenbürgerinnen und Erden-



Besonderes Jubiläum: Im November fand bereits die 70. städtische Pflanzaktion statt.



16 neue Bäume wurden im Rahmen der 69. Pflanzaktion der Stadt Zirndorf mit Bürgerinnen und Bürgern gepflanzt.

bürger mit Bäumchen bedacht, zwei Bäume erinnern an Hochzeiten, einer an eine Konfirmation und zwei weitere Bäume an den erfolgreichen Abschluss des Studiums. Seit Beginn der Pflanzaktionen am 9. Mai 1987 wurden bis

heute insgesamt 1.093 Bäume gepflanzt. An mittlerweile 17 verschiedenen Stellen im Stadtgebiet erinnern die selbst gepflanzten Bäume seither an besondere Menschen und an die verschiedensten Momente.

Solarbank gespendet

Kostenlose Lademöglichkeit für Mobilgeräte vor dem Rathaus

Sitzend die Sonne genießen und dabei mittels Sonnenenergie kostenfrei das Smartphone laden, das ist seit April vor dem Zirndorfer Rathaus möglich.

Ein „Geschenk“ der besonderen Art durfte Zirndorfs Bürgermeister Thomas Zwingel im Frühjahr in Empfang nehmen: Eine Solarbank mit Lademöglichkeit für Mobilgeräte für Zirndorf. Geladen werden können Mobilgeräte wie Smartphones induktiv oder dank integrierter USB-Typ-A- und USB-Typ-C-Anschlüsse mittels Ladekabel. Die Firma Light Marketing unter der Geschäftsführerin Sarah Weber

hat die moderne Ruhebänk vor dem Zirndorfer Rathaus gespendet. Für den Standort vor dem Rathaus hat sich das Unternehmen ganz bewusst auf Grund der zentralen Lage und dem verbundenen Mehrwert für Zirndorf und seine Rathausbesucher entschieden.

Die Bank lädt nicht nur zum Verweilen und Laden ein, sondern bietet auch Platz für Werbung.



Sarah Weber und Zirndorfs Bürgermeister Thomas Zwingel testen die neue Solarbank vor dem Zirndorfer Rathaus.

Ferienarbeiterinnen aus Bourgneuf begrüßt

Partnerschaftstraditionen werden aufrechterhalten

Anfang Juli begrüßte Bürgermeister Thomas Zwingel mit Vertretern des Deutsch-Französischen-Freundeskreises drei Ferienarbeiterinnen aus Zirndorfs Partnerstadt Bourgneuf im Limousin.

Vier Wochen verbrachten Sofie Polman, Annaelle Menut und Marylou Delay aus dem französischen Bourgneuf in Zirndorf und unterstützten die Stadtgärtnerei und das Hotel Knorz tatkräftig.

Im Jubiläumsjahr der Städtepartnerschaft war die Freutepartnerschaft über den traditionellen Be-

such von jugendlichen Gästen aus der französischen Partnerstadt Bourgneuf im Zirndorfer Rathaus besonders groß. Die Mitglieder des Deutsch-Französischen-Freundeskreises betreuten die Ferienarbeiterinnen während ihres Aufenthaltes zusammen mit dem Jugendhaus.



Bürgermeister Thomas Zwingel mit Vertretern des Deutsch-Französischen-Freundeskreises und Jugendhausleitung Carolin Schindzielorz bei der Begrüßung der drei Ferienarbeiterinnen.

35 Jahre Freundschaft zwischen Bourgneuf und Zirndorf

Starke Bande der Verbundenheit

Seit dem Jahre 1988 besteht die Städtepartnerschaft mit dem französischen Städtchen Bourgneuf im Limousin - ein Grund zum Feiern.

Einige Tage nachdem das Partnerschaftskomitee von Bourgneuf im Limousin eine Delegation nach Deutschland geschickt hatte, um an der Zirndorfer Kirchweih teilzunehmen, empfing es für drei Tage zehn deutsche Freunde aus Zirndorf. Neben geselligen Momenten und der Entdeckung des lokalen Kulturerbes trafen sich die Mitglieder der beiden Freundschaftsvereine auch zur Erneuerung der Partnerschaftscharta und die ehemalige 2. Bürgermeiste-

rin Sandra Hauber pflanzte gemeinsam mit Bourgneufs Bürgermeister Régis Rigaud einen Freundschaftsbaum. Das Gegenstück zu diesem Baum wurde rund drei Monate später in der Bibertstadt verwurzelt. Im Beisein zahlreicher Mitglieder des Deutsch-Französischen Freundeskreises griff Zirndorfs Bürgermeister Thomas Zwingel gemeinsam mit Jean-Pierre Coutable, Vertreter der französischen Seite des Freundeskreises, beherzt zum Spaten.



Symbol interkultureller Freundschaft: Im Dezember wurde die Partnerschaftslinde im Zimmermannspark gepflanzt.

Gastro-Chef Hans Ascherl sagte „ade“

Verabschiedung des langjährigen Paul-Metz-Hallen-Pächters

Für viele Hochzeiten und sonstige Familienfeiern, Betriebsfeste, Vereinsfeiern, Gala-Abende, Silvesterbälle und vieles mehr war Hans Ascherl in der Paul-Metz-Halle gastronomisch verantwortlich. Nach 26 Jahren hat er sich nun in den verdienten Ruhestand verabschiedet.

Beim Abschiedsabend lobte Bürgermeister Thomas Zwingel das unermüdliche Schaffen des Gastronoms über die vielen Jahre, der immer auf ein motiviertes und zuverlässiges Team zurückgreifen konn-

te, sei es in der Küche oder im Servicebereich. Die Mitarbeiter betonten, dass sie sich immer wie in einer großen Familie gefühlt hätten und Hans Ascherl ein wunderbarer Chef gewesen sei.



Bürgermeister Thomas Zwingel, Hans Ascherl, Tochter Pia Ascherl und Kulturamts-Chef Gerhard März bei der Verabschiedung.





Der Zirndorf Gutschein-



jetzt noch attraktiver !

- > Vor Ort kaufen oder online bestellen
- > bar, per Kreditkarte oder Paypal bezahlen



- > auch in Teilbeträgen einlösbar
- > per WhatsApp & Co versendbar

www.zirndorf-gutschein.de

Ihr Fachgeschäft für Schule, Büro &
Schreibkultur

LENNERT

Papeterie & mehr

Zirndorf
Nürnberger Str. 31

☎ 0911/ 606179
info@lennert.de



wünscht ein gutes neues Jahr

INGENIEURBÜRO CHRISTOFORI UND PARTNER

Beratende Ingenieure • Stadtplaner
Vermessung • Planung • Bauleitung
Bauleitplanung • Architekturvermessung

Gewerbestraße 9
91560 Heilsbronn

Telefon: 09872 95 711-0
Telefax: 09872 95 711-65

info@christofori.de
www.christofori.de

Zirndorf im Faschingsfieber

Die fünfte Jahreszeit in der Bibertstadt

Dank des Engagements der Zirndorfer Faschingsgesellschaft Cyrenesia gibt es auch in Zirndorf eine „fünfte Jahreszeit“.

Mit viel guter Laune, grandiosen Tanzeinlagen und dem ein oder anderen dreifach-donnernden Cyri-Aha fand am Faschingsdienstag der traditionelle Faschingskehr aus am Marktplatz statt. Den Rathaus-schlüssel, den ihm das Prinzenpaar bereits im Dezember abgenommen hatte, bekam der Rathausschef allerdings



Mit Beginn der Faschingszeit stellte sich auch das amtierende Zirndorfer Prinzenpaar Prinzessin Andrea I. und Prinz Jürgen II. im Zirndorfer Rathaus vor.

erst am Aschermittwoch zurück, weil die beiden weiteren Bürgermeister am Faschingsdienstag verhindert waren und nicht wie vom Prinzenpaar gefordert, eine Leinwand mit der Zirndorfer Skyline präsentieren konnten.

Neues Prinzenpaar vorgestellt
Am 13. November löfeten die beröhmt-beröhchtigten Cyre-

nesen dann schließlich das Geheimnis um das Prinzenpaar der Faschings-session 2023/2024.

Prinzessin Andrea I. und Prinz Jürgen II. werden die Zirndorfer Faschingsgesellschaft bis zum Faschingsdienstag Mitte Februar durch eine kalenderbedingt kurze Faschingszeit führen.



Die Faschingsgesellschaft Cyrenesia begeisterte am Faschingsdienstag zahlreiche Besucher am Marktplatz.

Hoher Besuch in Zirndorf

Neuer Leiter des Europabüros der Bayerischen Kommunen stellte sich vor

Im Mai besuchte Nicolas Lux, der neue Leiter des Europabüros der Bayerischen Kommunen das Zirndorfer Rathaus.

Um Einblicke in die Aufgaben einer Stadtverwaltung zu bekommen, hospitierte Nicolas Lux zwei Tage im Zirndorfer Rathaus. Von der Personalverwaltung, über das Ordnungsam mit Bürgeramt und Standesamt, die städtischen Außenstellen wie Museum, Jugendhaus und Stadtbücherei bis hin zum Bauamt standen verschiedene Stationen im Rathaus auf dem Programm. Krönender Abschluss war der Besuch einer Stadtratssitzung in der Paul-Metz-Halle.



Der neue Leiter des Europabüros der Bayerischen Kommunen, Nicolas Lux (l.) zu Besuch bei Bürgermeister Thomas Zwingel.

Eis zum Ferienstart

Gelungener Ferienauftakt

Auch in diesem Jahr spendierte Bürgermeister Thomas Zwingel zum Beginn der Sommerferien wieder Gratis-Eis.



Bürgermeister Thomas Zwingel spendierte mit Unterstützung der Eisboutique Zirndorf leckeres Eis an Zirndorfer Schüler.

Gegen Vorlage des Schulzeugnisses erhielt jeder Schüler und jede Schülerin am letzten Schultag vor den Sommerferien eine Kugel Eis von Zirndorfs Bürgermeister Thomas Zwingel. Die Aktion kam auch 2023 gut an und der Andrang war groß. Rund 220 Kugeln gingen während der Aktion über die Theke der Zirndorfer Eisboutique.

Bereits zum fünften Mal schlüpfte der Bürgermeister in die Rolle des Eisverkäufers und versüßte damit Schülerinnen, Schülern den Start in die wohlverdienten Sommerferien. „Bei dem Leistungsdruck, dem unsere Kinder heutzutage ausgesetzt sind, haben sie sich die Kugel Eis zum Schuljahresabschluss redlich verdient“, so das Zirndorfer Stadtoberhaupt.



- Hoch-, Tief- und Stahlbetonarbeiten
- Umbau- und Sanierungsarbeiten

*Die richtige Adresse
für Bauen und Erneuern*



Traubenstraße 23
90513 Zirndorf / Wzl.
Tel. 0 91 27/88 14
info@streichsbier-bau.de

STADT ZIRNDORF

STÄDT. SING- UND MUSIKSCHULE

Kurse im Schuljahr 2023/2024
(gemeinsam mit der Stadtjugendkapelle Zirndorf e.V.)

Akkordeon	Blockflöte	E-Bass	E-Gitarre	Flötengruppe
Geige/Bratsche	Horn	Keyboard	Klavier	Klarinette
MFE 1	MFE 2	Musicalgruppe	Melodica	Posaune
Querflöte	Saxophon	Schlagzeug	Singen	Tenorhorn
Trompete	Trommel	Tuba	Xylophon	

Infos unter 09 11 / 96 53 38 27 – wochentags jeweils von 9 Uhr bis 12 Uhr

#nachhaltig **#regional**
#kompetent **#natur** **#qualität**
#erlebnis **#individuell**
#familiär **#ehrlich**
#tradition **#bodenständig** **#persönlich** **#heimat**
#gärtnerqualität

MIT UNS WIRD ES BEI EUCH ...
#NATÜRLICH
Schöner
 REGIONAL - FAMILIÄR - KOMPETENT

#blumenschoener

- Sträuße aus Meisterhand.
- Dekorationen für jeden Anlass.
- Sommerblumen aus eigener Aufzucht im Naturgarten.

#pflanzen schoener

- Große Auswahl an regionalen Pflanzen für Dein Zuhause.
- Innenraum- und Terrassenbegrünung vom zertifizierten Raumbegrüner.
- Naturerden, -Dünger und nachhaltige Produkte.

ZWEI STARKE PARTNER IN DER REGION
seit 1925

Blumen Schöner
 Nürnberger Straße 34, 90513 Zirndorf
 Tel.: 0911 – 60 39 92
 info@blumen-schoener.de
 www.blumen-schoener.de

Pflanzenhaus Schöner
 Jahnstraße 14, 90513 Zirndorf
 Tel.: 0911 – 60 66 68
 info@pflanzen-schoener.de
 www.pflanzen-schoener.de

Zirndorfer Kirchweih

Bibertstadt in Feierlaune

Vom 18. bis 22. August wurde die Zirndorfer Kirchweih gefeiert. Bestes Wetter, eine Vielzahl von Schaustellerbetrieben und ein buntes Rahmenprogramm verzückten die Besucherinnen und Besucher.

Mit der Aufstellung des Kärwa-Baumes am Kirchweihfreitag um 17 Uhr am Marktplatz wurde die ausgelassene



Kirchweihzeit in Zirndorf eingeläutet.

Besonderes Highlight der Zirndorfer Kirchweih war auch in diesem Jahr der große Festzug, den stolze fünfundzwanzig Vereine und fünf Kapellen mit viel Engagement und tollen Ideen zu einem unvergesslichen Erlebnis machten.

Ganz traditionell fand am Kirchweihmontag der Betzentanz vor dem Festzelt statt. Zuvor stellten zahlreiche Kinder gemeinsam mit den Zirndorfer Kärwaburschen und Madli an gleicher Stelle den Kinderkärwabaum auf. Für leuchtende Kinderaugen sorgte Zirndorfs Bürgermeister Thomas Zwingel bei der Auslosung der Gewinner der diesjähri-

gen Schnitzeljagd. Bereits mit Beginn der Sommerferien wurde die Schnitzeljagd für Kinder und Jugendliche eröffnet. Mit zehn richtig beantworteten Fragen und etwas Glück sicherten sich An-

nemarie Irmner und Christina Barthel die Hauptpreise, zwei von der Raiffeisenbank Knoblauchsland-Bibertgrund eG gespendete iPads.

Krönenden Abschluss bildete das farbenprächtige Feuerwerk.



Mitglieder der Zirndorfer Kärwaburschen mit Kirchweihorganisatorin Yvonne Vogtmann (3. v. r.) und Bürgermeister Thomas Zwingel (2. v. r.) vor dem Festzelt.

Informationsbroschüre neu aufgelegt

Kompakte Bürgerinformation

Seit Anfang September ist die aktuelle Bürgerinformationsbroschüre erhältlich.

Von geschichtlichen Ereignissen über Kultur- und Freizeittipps bis hin zu einer übersichtlichen Darstellung der öffentlichen Einrichtungen wird umfassend und zugleich kompakt über alle Themen rund um Zirndorf informiert.

Die Broschüre wurde an alle Zirndorfer Haushalte verteilt und liegt im Rathaus und der Tourist-Information aus. Außerdem kann die Bürgerinformation bequem über die städtische Website abgerufen werden.



Bürgermeister Thomas Zwingel und Projektleiter Raimond Heinzl vom mediaprint infoverlag mit der neuen Bürgerinformation.

Neuer Internetauftritt der Stadt Zirndorf

Barrierefreiheit im Fokus

Ebenfalls Anfang September 2023 ist der neue Internetauftritt der Stadt Zirndorf online gegangen.

Der Fokus im Rahmen des sogenannten Relaunches des Webauftritts lag zum einen auf der Gestaltung eines sowohl attraktiven als auch informativen Internetauftritts, zum anderen aber auch in besonderem Maße auf der digitalen Barrierefreiheit.

In einer digitalen Welt leitet die neue Website der Stadt Zirndorf nach Einschätzung von Bürgermeister Thomas Zwingel einen wertvollen Beitrag zur Verbesserung der Lebensqualität, da sie den Zugang zu umfassenden Informationen und öffentlichen Dienstleistungen

auf benutzerfreundliche Weise erleichtert.



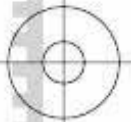
BAD, HEIZUNG und **GUTE IDEEN** zu **FAIREN PREISEN!**
Wir sind der **SPEZIALIST FÜR IHRE HAUSTECHNIK!**

- **Öl, Gas, Pellets, Wärmepumpe**
- **Bad-Sanierung, Sanitär**
- **Kundendienst**

 **frabu**
WÄRMETECHNIK GMBH

KLEINSTR. 1 · 90513 ZIRNDORF
www.frabu.de · kontakt@frabu.de

☎ **09 11 / 9 96 95 - 0**
FAX 09 11 / 9 96 95-39



Bibert Bad 

Hallenbad | Freibad | Sauna

Spaß und Entspannung
für die ganze Familie

Genießen Sie die Ruhe in unserer **Wohlfühlsauna** oder erleben Sie Badespaß in unserem **Hallen- und Freibad**. Unser Gastroteam sorgt für Ihr leibliches Wohl.



...eintauchen und entspannen

Neptunstraße 8 | 90513 Zirndorf | 0911-60 99 14-0

www.bibertbad.de

Testen
Sie uns
jetzt!



L/M/B DRUCK

ZUSAMMEN BEEINDRUCKEN

Ihr starker Partner
für alles rund um den **Druck**

L/M/B Druck ist Ihre Full-Service-Druckerei in Nürnberg. Aus dem Herzen der Metropolregion heraus bieten wir Ihnen Druckprodukte in höchster Qualität.

Mehr Informationen unter www.lmb-druck.de



Wohlverdienter Ruhestand

Verabschiedung des Leiters der Polizeiinspektion Zirndorf

Roland Meyer, der Leiter der Polizeiinspektion Zirndorf, verabschiedete sich Ende Oktober bei Bürgermeister Thomas Zwingel in den wohlverdienten Ruhestand.

Nach 10 Jahren als Leiter der Polizeiinspektion Zirndorf und sage und schreibe 43 Dienstjahren bei der Polizei verabschiedete sich Roland Meyer Ende Oktober in den Ruhe-

stand. Zirndorfs Bürgermeister Thomas Zwingel schätzte nicht nur seine Fachkompetenz, sondern auch die kollegiale und unterstützende Art des PI-Leiters sehr.



PI-Leiter Roland Meyer verabschiedete sich Ende Oktober in den wohlverdienten Ruhestand.

STOLPERSTEINE verlegt

Mahnmale für die Opfer des Nationalsozialismus

Am 9. November 2023, 85 Jahre nachdem die Synagogen in Deutschland brannten, wurden in Gedenken an die Opfer des Nationalsozialismus die ersten STOLPERSTEINE im Zirndorfer Stadtgebiet durch Künstler Gunter Demnig verlegt.

An fünf Stationen, nämlich vor dem letzten selbst gewählten Wohnort von zwölf jüdischen Mitbürgerinnen und Mitbürgern aus Zirndorf, verlegte Künstler Demnig Mitte November in einer bewegenden Zeremonie Gedenktafeln aus Messing.

In seiner Ansprache erinnerte Zirndorfs Bürgermeister Thomas Zwingel an die historische Verantwortung Deutschlands im Hinblick auf die Verbrechen während des Nationalsozialismus. „Jeder Stein steht für ein Schicksal und ist Symbol gelebter Erin-

nerungskultur“, so das Zirndorfer Stadtoberhaupt.

Während an den einzelnen Standorten Schülerinnen und Schüler der Zirndorfer Mittelschule, die später auch die Pflege der STOLPERSTEINE übernehmen, Archivleiter Patrick Waag, Museumsleiterin Christine Lorber, Klaus Übler von der Geschichtswerkstatt Zirndorf e. V. und Kulturreferentin Elke Eder die Lebensdaten von zwölf jüdischen Mitbürgerinnen und Mitbürgern aus Zirndorf, die während der NS-Herrschaft verfolgt und ermordet wurden, verlasen, ver-

Spatenstich an der Mittelschule Zirndorf

Investition in die Bildung

Mit dem Spatenstich für die Erweiterung der Zirndorfer Mittelschule wurde am 23. November der Beginn der umfangreichen Investitionsmaßnahme eingeläutet.

Im Zuge der Erweiterung der Mittelschule werden für die rund 470 Schülerinnen und Schüler bis voraussichtlich August 2024 auf etwa 575 Quadratmetern eine Schulküche, zwei Klassenzimmer und eine Lernwerkstatt entstehen. Die Stadt Zirndorf investiert in die Maßnahme rund 3,8 Millionen Euro, wobei mit einer Förderung in Höhe von rund 1,3 Millionen Euro gerechnet wird. Mit einer geplanten Photovoltaikanlage und einer Lüftung mit Wärmerückgewinnung und CO₂-Regelung wird auch umweltpolitischen Aspekten Rechnung getragen. Die Musikklasse der 9. Jahrgangsstufe begeisterte anlässlich des Spatenstichs mit rhythmischen Klängen durch

Besen, Schleifpapier, Maurerkellen, Schubkarre und sogar Mülltonne.



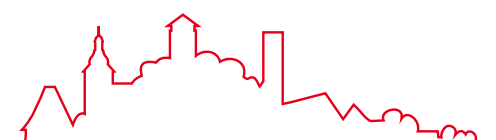
Der offizielle Spatenstich Ende November 2023 symbolisiert den Beginn der Erweiterungsarbeiten an der Zirndorfer Mittelschule.

legte Künstler Gunter Demnig die knapp 10 mal 10 Zentime-

ter großen, quadratischen Messingsteine.



Künstler Gunter Demnig verlegt STOLPERSTEINE zum Gedenken an jüdische Mitbürgerinnen und Mitbürger in Zirndorf.



Veranstaltungen der ZiMa Zirndorf Marketing eG

Die ZiMa Zirndorf Marketing eG arbeitet eng mit den Akteuren aus Handel, Dienstleistungsbetrieben, Gastronomie und Übernachtungsbetrieben zusammen. Im regen Austausch mit den Mitgliedern wurden erneut verschiedenste Veranstaltungen und Aktionen organisiert. Mit den verkaufsoffenen Sonntagen, der Langen Einkaufsnacht, dem Hohenzollerntag, der Musikknacht und dem Altmühltal Classic Sprint setzte die ZiMa besondere Akzente im Zirndorfer Veranstaltungsjahr.



Zirndorfer Frühlingsmarkt

Mit einem attraktiven Markt zum verkaufsoffenen Sonntag wurde am 26. März 2023 in Zirndorf der Frühling begrüßt. Die Besucher konnten am Marktplatz und in der Innenstadt die Angebote an den zahlreichen Marktständen entdecken. Auch auf dem Marktplatz konnten die Kinder wieder mit der Kindereisenbahn einige Runden drehen und das Zirndorfer Huhn verteilte erneut Süßigkeiten an die Kin-

der. Auch die Zirndorfer Händler beteiligten sich mit einem verkaufsoffenen Sonntag und luden mit frühlinghaften Angeboten und Aktionen zu einem entspannten Einkaufsbummel ein - belohnt durch den regen Zuspruch der Besucher. Für den aufkommenden Hunger fand sich in den Gaststätten, Cafés und an den Marktständen bei einem umfangreichen kulinarischen Angebot für jeden Geschmack etwas.

Lange Einkaufsnacht – Zirndorf spielt

Am 23. Juni 2023 stand die Zirndorfer Innenstadt ganz unter dem Motto „Zirndorf spielt“ und bot den Besuchern ein tolles Einkaufserlebnis mit buntem Programm von 18 bis 23 Uhr. Neben dem Marktbetrieb mit ausgewählten Anbietern in der Innenstadt, wurde ausgiebig bis tief in die Nacht geschoppt. An verschiedenen Standorten gab es über den Abend verteilt begeisternde Showacts und Auftritte. Stelzenläufer in funkelnden Gewändern, Seifenblasenkünstlerinnen als wandelnde Spielkarten, Straßenkünstler und -musiker, Feuerzauber, eine große Spielefläche und vie-



Verkaufsoffener Sonntag zur Kirchweih

Brütend heiß war es in diesem Jahr zur Kirchweih. Nichtsdestotrotz ließen es sich viele Zirndorfer nicht nehmen, parallel zur Kirchweih am verkaufsoffenen Sonntag durch die Nürnberger Straße zu flanieren und bei den Geschäften vorbeizuschauen. Verkaufs- und Informationsstände von externen Ausstellern bereicherten erneut das Angebot und luden zum sonntäglichen Flanieren, Schauen und Einkaufen ein.



les mehr verwandelten Zirndorf spielerisch in eine einzige Showbühne. Wie immer hatten die Zirndorfer Unternehmer tolle Angebote und Aktionen in den geöffneten Geschäften und die vielen Marktstände machten die Lange Nacht einzigartig! Ebenfalls an diesem Abend begrüßte Zirndorf erneut

den beliebten Altmühl Classic Sprint! Ab 18:30 Uhr wurden die Schätzchen zu einer Durchfahrt in der Innenstadt erwartet und die ein oder andere Anekdote zum jeweiligen Modell anmoderiert. Trotz des anfänglichen Regens waren wieder Hunderte Besucher an der Strecke, um die Raritäten zu bewundern.



Zirndorfer Herbstmarkt

Der Zirndorfer Herbstmarkt mit verkaufsoffenem Sonntag am 22. Oktober 2023 war wieder ein echter Publikumsmagnet und lockte bei strahlend blauem Himmel Jung und Alt in Scharen nach Zirndorf. Die Besucher konnten in der Innenstadt attraktive Angebote an zahlreichen Marktständen entdecken und den Sonn-

tag in vollen Zügen genießen. Ein kunterbuntes Kinderprogramm am Marktplatz begeisterten die großen und kleinen Besucher und die Kindereisenbahn lud wieder ein die ein oder andere Runde mit ihr zu drehen. Stadtbücherei, das Städtische Museum sowie das Jugendhaus zogen wieder viele interessierte Besu-

cher an. Auch die Zirndorfer Händler beteiligten sich mit einem verkaufsoffenen Sonntag und luden mit tollen Angeboten und Aktionen zu einem entspannten Einkaufsbummel ein. In den Gaststätten und an den Marktständen fanden die Besucher ein umfangreiches kulinarisches Angebot für jeden Geschmack.



Musiknacht

Am 4. November 2023 wurde erneut in 10 Gaststätten und Kultureinrichtungen - mit nur einer Eintrittskarte - bei der mittlerweile 13. Zirndorfer Musiknacht wieder gerockt, gegroovt und getanzt. Musika-

lisch war für jeden Geschmack etwas dabei: die Bandbreite reichte von Blues, Funk und Soul über Jazz, Rock 'n' Roll und Schlager bis zur puren Rockmusik, aber auch lateinamerikanische Rhythmen gab



Suzan Baker und Dennis Lüddicke verzauberten die Besucher im Orfeas.



Die BBQChiefs begeisterten ihr Publikum im Biergrafensaal.



Roland an der Orgel brachte die Altstadtklause zum Beben.

es auf die Ohren. Ab 20 Uhr ging es los und bis 1 Uhr wurde mitgesungen, getanzt oder geschunkelt. Richtig lange ging es bei der After-Show-Party im Eichenhain zu - hier wurde bis um 3 Uhr zu den Beats von DJ Matt wild getanzt und gefeiert!



Bereits Stammgäste im Jugendhaus: Christl & The Sessionclub.

Aus der Tourist Information

Im Herzen der Stadt

Zahlreiche Gäste und Besucher der Stadt Zirndorf finden Tag für Tag den Weg in die Tourist Information am Marktplatz.

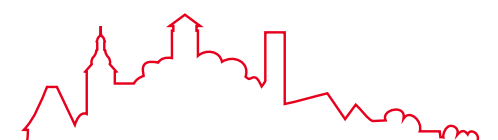
Die Mitarbeiterinnen stehen gerne mit Rat und Tat zur Seite: ob bei der Unterkunftssuche, bei der Auswahl der passenden Gaststätte für eine gemütliche Einkehr nach einem Stadtrundgang oder bei der Beratung zur Freizeit- und Urlaubsgestaltung - die Gäste stehen hier im Mittelpunkt und freuen sich über eine freundliche und kompetente Beratung! Die Tourist Information bietet aber nicht nur umfangreiches Informationsmaterial zu Zirn-

dorf und der Umgebung, sondern auch eine große Auswahl an Zirndorf-Souvenirs. Zirndorf-Fans, Urlauber und Daheimgebliebene können sich über klassische und außergewöhnliche Mitbringsel freuen. Ob Schlüsselanhänger, Postkarten, Magnete, Tassen, T-Shirts, Regenschirme, Playmobil-Sonderfiguren oder Artikel der Zirndorfer Brauerei. Die Produktpalette wird ständig erweitert, so gibt es passend zur Zirndorfer Spielzeugge-

schichte auch wieder Kreisel. Die Tourist Information agiert ebenfalls als Verkaufsstelle für okticket.de, den Entdeckerpass der Metropolregion, für Veranstaltungen der Alten Scheune, St. Rochus oder der ZiMa Zirndorf Marketing eG sowie als Ausgabestelle des Zirndorf Gutscheins, der in zahlreichen Partnerbetrieben vor Ort eingelöst werden kann. Das Team der Tourist Information freut sich auf Ihren Besuch!



Im Oktober feierte die Tourist Information ihr 15-jähriges Bestehen.



Weihnachtszauber im Zimmermannspark

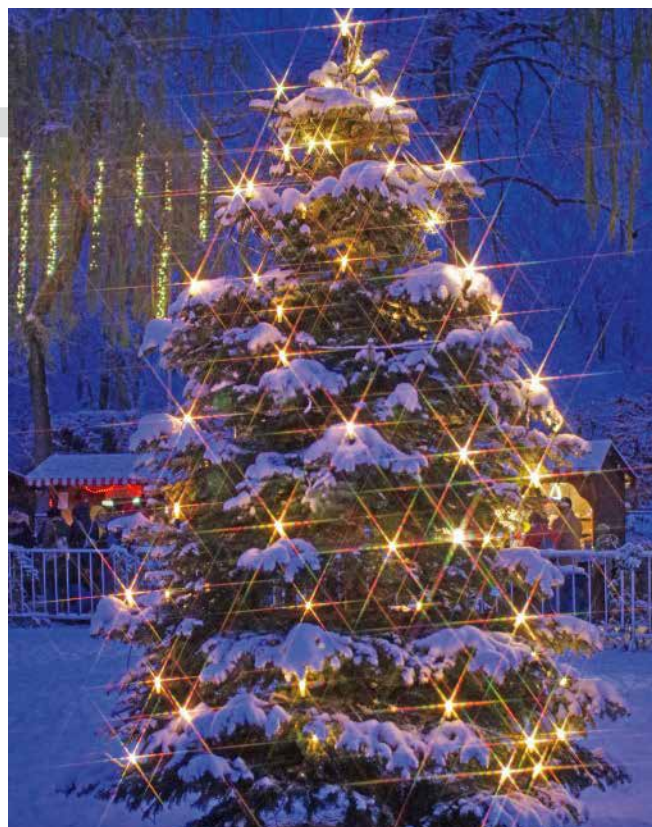
Der Zirndorfer Weihnachtsmarkt 2023

Traditionell findet am ersten und zweiten Adventswochenende der Weihnachtsmarkt in der Kernstadt statt.

Auch in diesem Jahr kamen zur Eröffnung des Zirndorfer Weihnachtsmarktes wieder viele Besucher in den stimmungsvoll erleuchteten Zimmermannspark. Bei den frostigen Temperaturen waren besonders die Heißgetränke wie Glühwein, Jägertee und Feuerzangenbowle gefragt. Die vielen Kinder dagegen freuten sich natürlich auf den Prolog des Zirndorfer Christkindes. Bevor jedoch das Christkind seinen Auftritt hatte, dankte Bürgermeister Thomas Zwingel in seiner Eröffnungsansprache den Vereinen und Verbänden, die den Markt gestalten. „Gerade, dass eben nicht der kommerzielle Anbieter, sondern das gesellschaftliche Element im Vordergrund steht, macht den besonderen Reiz des Zirndorfer Weihnachtsmarktes aus. Ein weiterer Dank gilt den Chören und Orchestern, die den Markt musikalisch mit Leben erfüllen“, so der Zirndorfer Bürgermeister. Als dann schließlich das Christkind ans Mikrofon trat, fingen die Kinderaugen zu leuchten an und diese beson-



dere Stimmung, die das Warten auf das Weihnachtsfest so besonders macht, war zu spüren. Das süße Lebkuchengebäck, das im Anschluss an die Kinder verteilt wurde, trug seinen Teil ebenfalls dazu bei. Ein Foto mit dem Zirndorfer Weihnachtsmann, der ebenfalls vor Ort war, durfte natürlich auch nicht fehlen.



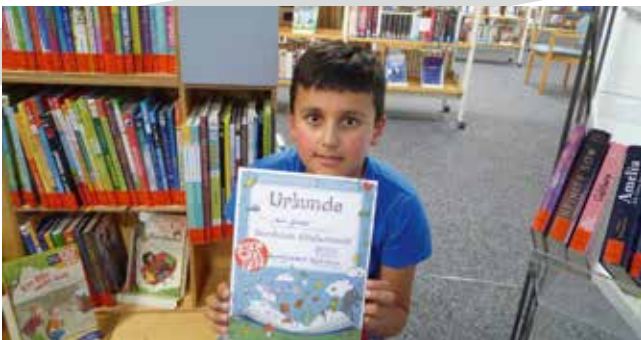
Die Stadtbücherei im Herzen der Stadt

Mitten im Herzen der Stadt liegt in bester Lage die Stadtbücherei mit ihren neuen Räumen. Verteilt auf zwei Ebenen und insgesamt 500 m² Fläche stehen rund 28.000 Medien zur Nutzung bereit. Das große Angebot an Romanen, Sachbüchern, Kinderbüchern, Zeitschriften sowie Filmen, Hörbüchern, Compact Discs und Tonies finden die Zirndorfer Bürgerinnen und Bürger in hellen, freundlichen und barrierefreien Räumen. Zudem stehen mittlerweile rund 13.900 E-books zum Download zur Verfügung.

Auch in diesem Jahr erhielten zahlreiche Schulklassen, Hortgruppen und Kindertagesstätten eine Einführung in die Büchereibenutzung.

Leseförderung ist stets ein sehr großes Anliegen der Stadtbücherei. Mit der diesjährigen Aktion des Sommerferien-Leseclubs unter dem Motto „Lesen was geht“ stellten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer einen neuen Rekord auf. 139 Kinder und Jugendliche der Altersklasse sechs bis vierzehn Jahre nahmen am Leseclub teil. Sie erreichten zusammen die stolze Zahl von 870 gelesenen und bewerteten brandneuen Jugendromanen.

Jedes gelesene Buch nahm mittels eines Bewertungsbogens an einer Verlosung teil. 99 Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhielten zudem eine Urkunde für mindestens drei gelesene und bewertete Bücher. Spitzenreiter war in diesem Jahr der neunjährige Amir Gondal mit 36 gelesenen Büchern.



36 Bücher las Amir Gondal aus der dritten Klasse der Grundschule im Rahmen der diesjährigen Leseaktion. Der Gewinner erhielt neben einer Urkunde einen Buchgutschein.

Auch alle übrigen Teilnehmerinnen und Teilnehmer durften sich bei der Verlosung über schöne Preise freuen. Im Rahmen einer großen Abschlussfeier konnten die Kinder ihre Urkunden, Buchgutscheine, Boulder Gutscheine, Papeteriegutscheine, Pizzagutscheine und Süßes in Empfang nehmen.

Vielfältige Buchausstellungen für Kinder und Erwachsene wurden auch in diesem Jahr gezeigt. In Zusammenarbeit mit der Kommunalen Jugendarbeit des Landkreises Fürth zeigte die Stadtbücherei die Ausstellung „Auf der Suche nach dem Abenteuer“.

Große Beachtung fand auch die Wanderausstellung „Mangas, Comics, Street Art, Graffiti“.



Ein besonderes Highlight für die Kleinen war das Puppenspiel „Tomte Tummetott“, frei nach Astrid Lindgren, gespielt von Alexander Baginski vom Figurentheater Pantaleon.

Für alle Krimifreunde hat die Stadtbücherei die beliebte Krimiautorin Monika Martin eingeladen. Begleitet vom Duo „No Sugar“ las sie wie immer vor vollem Haus mit Witz und Esprit. Unbestrittener Höhepunkt der Veranstaltungen war zweifelsohne die Lesung mit Frau Dr. Sabine Weigand.



Die Erfolgsautorin historischer Romane Dr. Sabine Weigand las aus „Die englische Fürstin“ und fesselte ihr Publikum.

Ein Märchenabend in Kooperation mit der Volkshochschule, eine Lesung für Kinder im Grundschulalter mit Tobias Elsässer, zwei spannende Büchereirallyes anlässlich des Frühlings- und Herbstmarktes gehörten ebenfalls zum Programm.

Sehr großen Anklang fand die „Litera-tour“ – ein literarischer Spaziergang durch Zirndorf zu ausgewählten kulturellen Einrichtungen. Mit Lesungen im städtischen Museum, der vhs und der städtischen Sing- und Musikschule war interessante Vielfalt geboten. Zum Schluss der Veranstaltung spielte noch das Salonorchester „Die Saloniker“ unter der Leitung von Werner Siebenhaar in der Stadtbücherei.



Jahresbericht der vhs Zirndorf & Stein

„Wir müssen uns verändern, um zu bleiben, wer wir sind“

Das Jahr 2023 war für die Volkshochschule (vhs) eine Zeit des Wachstums, der Innovation und der tiefgreifenden Veränderungen. Inspiriert von unserem Highlight-Vortrag im Mai 2023, in dem Johannes Ernst uns auf eine bewegte Reise zu sich selbst mitnahm, haben wir bereits im Vorfeld proaktiv agiert und unser Angebot weiterentwickelt, um noch besser auf Ihre Bedürfnisse einzugehen.

In unserem Bestreben, nicht nur Bildung, sondern ein umfassendes Erlebnis zu bieten, haben wir Strukturen angepasst und neue Angebotswege beschritten. Dabei unterstützten uns gezielt zwei neue Mitarbeiterinnen, die mit frischem Wind und starkem Einsatz die Vielfalt unserer Angebote bereichern mit kulturellen Veranstaltungen, Familienbildung und Ferienprogramm oder auch Vorträgen und Einblicken hinter die Kulissen lokaler Institutionen, sowie Eventplanung. Und in allem bleiben wir uns treu und bieten Informationen sowie gleichzeitig Gelegenheiten zum Austausch und zu Gemeinschaft. Vor allem Veranstaltungen wie das Zirndorfer Adventssingen bringen richtig Spaß.

Einblicke hinter die Kulissen der Trinkwasserversorgung der Stadtwerke, des Einzelhandels und der Polizeiinspektion waren nur einige unserer Neuerungen. Besonders stark nachgefragt waren auch unsere (Groß-) Eltern-Kind-Angebote, die Familien die Möglichkeit gaben, gemeinsam aktiv oder kreativ zu werden.



Im Herbst 2023 starteten wir kostenfreie Ferienprogramme für Grundschul Kinder. Diese Programme, gefördert vom BMBF und dem Deutschen Volkshochschulverband, werden 2024 weiter ausgebaut und fest in unserem Angebot verankert.

Unsere Veranstaltungen zu gesellschaftsrelevanten Themen vom Erbrecht bis zu künstlicher Intelligenz bieten zudem nicht nur Wissen, sondern auch Raum für Diskussionen und Perspektivenwechsel. Wir setzen uns dafür ein, dass Bildung nicht nur Wissensvermittlung, sondern auch Impulsgeber für gesellschaftliche Entwicklungen ist.

Daneben haben wir aber auch unseren Bereich „vhs to go“ verstetigt: Ob Sie einen besonderen Anlass feiern oder Ihr Team schulen möchten – wir bieten maßgeschneiderte Kurse an, die sich an Ihre individuellen Bedürfnisse an-

passen. Feiern Sie Geburtstage mit kreativen Workshops, gestalten Sie Junggesellinnenabschiede mit unvergesslichen Erlebnissen oder stärken Sie den Teamgeist in Ihrem Unternehmen durch unsere speziell konzipierten Firmenschulungen.

Intern haben wir uns intensiv mit Projektförderungen, Professionalisierung und Digitalisierung auseinandergesetzt.



setzt. Unser Hauptziel ist es, ein optimales Angebot zu generieren, das Ihren Bedürfnissen gerecht wird. Die Beschaffung von Fördermitteln, der Ausbau unserer Räumlichkeiten und die Digitalisierung unserer Prozesse stehen im Mittelpunkt. Wir freuen uns, einen eigenen streamingfähigen Kursraum, eine fast vollständig digitalisierte Verwaltung und den Relaunch der Homepage präsentieren zu können. All diese Maßnahmen gekoppelt an einen gezielten Personaleinsatz ermöglichen uns finanzielle Stabilität sowie mehr Zeit für Planung und Service – und somit eine weiterhin qualitativ hochwertige Weiterbildung.

Insgesamt war das Jahr 2023 ein Meilenstein für die vhs. Durch gestärkten Personaleinsatz, innovative Ideen und Konzepte und eine kluge Ressourcennutzung haben wir nicht nur unser Bildungsangebot erweitert, sondern auch interne Strukturen gestärkt, um Ihnen ein echtes Weiterbildungserlebnis zu bieten. Wir danken Ihnen herzlich für Ihr Vertrauen und freuen uns auf ein weiteres Jahr der Bildung, des Wachstums und der gemeinsamen Entdeckungen.

Das Jahr 2023 im Museum

Ein Rückblick

Auch im Jahr 2023 wurde das Zirndorfer Museum wieder aus vielerlei Anlässen und mit unterschiedlicher Motivation besucht. Viele Besucherinnen und Besucher kamen in ihrer Freizeit, aus Interesse an Kultur und Geschichte, aus beruflichen Gründen oder aus Neugier und schätzten es als einen kulturellen Erlebnisort. Kinder, Jugendliche und Studierende, die das Museum in Ergänzung zu Unterricht oder Lehre besuchten, erlebten die Einrichtung als Ort der Bildung. Beiden Besuchergruppen wurde das Museum mit seinem vielfältigen Angebot gerecht. So u.a. mit den beiden Sonderausstellungen „Wer spielt mit? Spiele-Klassiker mit Geschichte“ und „Im Fokus: Privatfotografie von 1851 bis heute“ sowie mit einem an die unterschiedlichsten Bedürfnisse angepassten Führungsangebot.

Unterstützung erhielt das Museumsteam auch in diesem Jahr von Mitgliedern der Interessengemeinschaft „Regiment Jung-Tilly“. In nach Originalvorlagen geschneiderten Gewändern aus der Zeit des Dreißigjährigen Krieges gaben sie bei Führungen Auskunft über das Leben zur Zeit dieser kriegerischen Auseinandersetzung. Ein Highlight im März war dabei die Anwesenheit eines Nachfahren des Feldherrn Johann Graf von Tilly.



„Hoher Besuch“ im Museum.

Aber auch an die Menschen, denen aus gesundheitlichen Gründen, wie beispielsweise einer Demenzerkrankung, ein Besuch nicht möglich ist, wurde wieder gedacht. Mit der Führung „Museum im Koffer“ kam allerlei Spielzeug aus längst vergangenen Tagen zu ihnen ins Pflegeheim. Buntes Blechspielzeug wie Kreisel und Musikdrehdosen ließ die Seniorinnen und Senioren in den verschiedensten Einrichtungen der Region in Kindheits-erinnerungen schwelgen.

Im November erfolgte die Verlegung der ersten Stolpersteine im Landkreis Fürth durch den Künstler Gunter Demnig. Gedacht wurde den Zirndorfer Bürgerinnen und Bürgern jüdischen Glaubens, die von den Nationalsozialisten vertrieben und ermordet wurden. Klaus Übler von der Geschichtswerkstatt, Stadtratsmitglied und Kulturreferentin Elke Eder, Stadtarchivar Patrick Waag sowie Museumsleiterin Christine Lorber hatten hierfür, dank der Zustimmung des Zirndorfer Stadtrats, die Vorarbeiten geleistet.

Für das Jahr 2024 stehen wieder interessante Veranstaltungen, Führungen und Ausstellungen auf dem Museumsprogramm. So laufen bereits die Vorbereitungen für die große Sommerschau zum 50-jährigen Jubiläum des Kultspielzeugs Playmobil. Das Museumsteam freut sich darauf, vielen Besuchern aus nah und fern, erneut einen informativen, erlebnisreichen und angenehmen Aufenthalt in der Stadt Zirndorf zu ermöglichen.



Zirndorfer Blechspielzeug im Seniorenheim.



Gastliches Zirndorf Gastliches Zirndorf



Zirndorfer Bräuschank
Kai Müller
Rote Straße 8
90513 Zirndorf

Tel.: +49 911 689 05 86
Mobil: +49 172 601 57 38
Email: Zirndorfer-Brauhaus@t-online.de
Web: www.zirndorfer-brauhaus.de

Gasthof-Pension „Bub“



Familie Böhm
Fremdenzimmer mit Dusche/WC, Selbstwähltelefon
und Kabel-TV, schattiger Biergarten, Parkplatz,
Gesellschaftsräume für Veranstaltungen bis 60 Personen.
Donnerstag Ruhetag.
Neues Gästehaus am Marktplatz, Appartements ab 48,- €.

90513 Zirndorf, Fürther Straße 5
Telefon: 09 11 / 60 67 05, Fax: 09 11 / 6 00 29 08

Hotel „KNORZ“



Das Familienhotel
18 Komfortzimmer, Durchwahltelefon,
7 Familien-Appartements, 7 Ferienwohnungen,
Garagen, Parkplätze, schöner Kinderspielplatz

90513 Zirndorf, Volkhardtstraße 18, Richtung Paul-Metz-Halle
Telefon: 09 11 / 60 70 61 u. 960 63 50, Fax: 09 11 / 6 00 20 12
E-Mail: email@hotelknorz.de
www.hotelknorz.de

RIALTO *Pizzeria*
Trattoria

Italienische Spezialitäten. Pizza, Pasta, Fisch- und Fleisch-
Gerichte werden immer frisch zubereitet!
– **Alle Gerichte auch zum Mitnehmen** –

90513 Zirndorf, Volkhardtstraße 9, Tel. 0911/60 88 92
Öffnungszeiten: Täglich von 11.30 bis 14.00 Uhr, abends ab
17.00 Uhr, Dienstag Ruhetag

Daniela & Ottavio Picone

Goldener Löwe

GRIECHISCHE & FRÄNKISCHE SPEZIALITÄTEN

Räumlichkeiten für Familien- und Betriebsfeiern
für 35/50/60 und für 250 Personen vorhanden

Am Marktplatz 5 | 90513 Zirndorf
Telefon 0911 27 23 80 10 | WhatsApp 0162 3333016
E-Mail info@goldener-loewe-zirndorf.de
www.goldener-loewe-zirndorf.de

Gaststätte „Zum Bauernwirt“

- Jeden Mittwoch Schlachtschüssel
- Freitags frischer Fisch
nach ausgewählten Rezepten
- Sonntags ofenfrische Bratenspezialitäten
- Bekannte gute fränkische Küche
- Nur Montag Ruhetag

Inhaber: Familie Tasso Chatzopoulos
90513 Zirndorf, Hauptstraße 12
Telefon: 09 11 / 60 45 63



35 Jahre Jugendhaus „Alte Scheune“

Rückblick auf ein gelungenes Jahr

Seit 35 Jahren bietet das Jugendhaus „Alte Scheune“ im Herzen von Zirndorf einen Ort für Jugendliche. Viele Zirndorfer:innen sind mit dem Jugendhaus groß geworden und dies wurde in diesem Jahr gebührend gefeiert! Mit einem Tag der offenen Tür, bei dem alle herzlich eingeladen waren den Jugendhausalltag kennenzulernen, startete die Geburtstagsfeier. Bei der Goldies Disco für alle Erwachsene und ehemalige Besucher:innen konnte dann noch so richtig das Tanzbein geschwungen werden. Wir bedanken uns herzlich bei allen Gästen, für die lieben Glückwünsche, Geschenke und warmen Worte.

Neben unserem Jubiläum kam unsere eigentliche Arbeit mit Kindern und Jugendlichen keineswegs zu kurz. Über das Jahr verteilt haben die Jugendlichen im offenen Treff viele verschiedene Möglichkeiten gehabt sich auszuprobieren. Der Dauerrenner Sporthalle ist ein gerngesehenes Angebot, in denen die Heranwachsenden jeden Donnerstag Zeit für sportliche Aktivitäten hatten. Bei einer Jugenddisco, die von den Jugendlichen organisiert wurde, entstand eine gelungene Party. Die Heranwachsenden wurden über das Jahr bei ihrer Ausbildungssuche unterstützt. Es wurde fleißig an Lebensläufen und Bewerbungsanschreiben gearbeitet und diese abgeschickt. So haben sich ein paar Jugendliche ihren Ausbildungsplatz sichern können. Im Rahmen von „Kultur macht Stark“ haben wir in Kooperation mit der vhs-Zirndorf-Stein, eine Woche lang einen Kochworkshop anbieten können. Neben dem Kochen haben die Jugendlichen ihre Rezeptkreationen in einem eigens erstellten Kochbuch verewigt.

Auch in unseren Gruppen war allerlei geboten. In der Mädchen- und Jungengruppe fanden unter anderem verschiedene Ausflüge statt, es wurden Filme gedreht, die wir beim Kinderfilmpreis eingesendet haben und es ging kreativ zur Sache, beispielsweise mit Graffiti an unserer Chillboxwand. Die Eltern-Kind-Gruppe war auch in diesem Jahr sehr gut besucht und beschäftigte sich mit wöchentlich wechselnden Themen. Im Kindertreff in der



Das Team des Zirndorfer Jugendhauses: Carolin Schindzielorz, Heiner Mittenzwei, Marlene Andörfer, Ramona Klenk, Viola Nadolny und Nico Hartlieb.

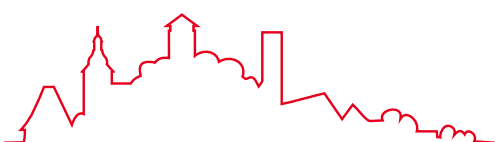
Chillbox fanden viele verschiedene Angebote im gestalterischen, erlebnispädagogischen und sportlichen Bereich für Grundschüler:innen statt.

Im Bereich Streetwork wurden unter anderem mit den Jugendlichen zusammen Unterschriften für das Volksbegehren „Vote 16“ in der Stadt und den Außenorten gesammelt. Den jungen Menschen war es dabei ein Anliegen das Wahlalter bei Kommunal- und Landtagswahlen auf 16 Jahre zu senken. Mit einem wöchentlichen Zirkus-Angebot im Zimmermannspark konnten sich Kinder und Jugendliche für Jonglage und Co. begeistern. In Weiherhof entstand ein offener Treff für Kinder und Jugendliche. Hierbei treffen sich junge Menschen in regelmäßigen Abständen zu Ausflügen und Freizeitaktivitäten. Weiherhof bekam außerdem einen neuen Bauwagen. Dieser wurde mit Hilfe eines Graffiti-Workshops auch von außen verschönert. Mit großer Freude wurde der brandneue fahrbare Treff von den Jugendlichen aufgenommen.

Im letzten Schuljahr haben zehn Schüler:innen und neun Einrichtungen beim freiwilligen sozialen Schuljahr teilgenommen. Mit Spaß und viel Motivation konnten die FSSJler:innen vielfältige Erfahrungen in den unterschiedlichen Einrichtungen (Kindergarten, Hort, freiwillige Feuerwehr) sammeln und für ihren weiteren Weg mitnehmen. In diesem Jahr fanden 16 Veranstaltungen für Erwachsene in der Scheune statt. Hierbei konnte bei den Konzerten und Discos zugehört, gewippt und getanzt werden.

Wir hatten ein gelungenes Jahr und freuen uns sehr auf 2024 mit vielen neuen Projekten, Ideen, Begegnungen und vor allem euch!

Carolin Schindzielorz und das ganze Team der Alten Scheune



Jahresbericht des ersten Zirndorfer Jugendparlaments

Eine Stimme für die Jugend

Im September 2022 wurde das Jugendparlament der Stadt Zirndorf gegründet und wir bestehen mittlerweile aus 7 Mitgliedern im Alter von 13 bis 16 Jahren. Wir konsultieren etwa einmal im Monat in einem gemeinsamen Treffen über die Belange, Interessen und Wünsche der Zirndorfer Kinder und Jugendlichen. Dabei werden wir vom Jugendhaus „Alte Scheune“ unterstützt. Bisher haben wir unter anderem beim Frühlingsmarkt mitgewirkt. Eine selbstgebaute Box stand dabei den Jugendlichen am Markttag zur Verfügung, um ihre Wünsche auf Zetteln zu äußern. Wir haben außerdem Flyer unter die Bürger gebracht, die mit großem Interesse angenommen wurden. Ende des Jahres fand die Jungbürgerversammlung statt, in denen wir alle Kinder und Jugendliche bis 21 Jahren eingeladen haben ihre Wünsche und Ideen für Zirndorf und seinen Außenorten einzubringen. Bei der Auswertung der Anliegen kamen folgende Themen zum Vorschein: Mehr Einsatz um Klimaschutz seitens der Stadt, neuer Fußball- Basketballplatz in Anwanen, Lind und im Zimmermannspark und mehr

Fahrradwege in der Stadt errichten. Die Vorschläge haben wir an die Stadtverwaltung weitergeleitet und bitten den Stadtrat die Projekte zu unterstützen.

Ben Dodenhöft 1. Vorsitzender



Julia Ansorge, Mathilda Weigel, Ben Dodenhöft, Rafael Karger, Nicolas Führhäußer

Sing- und Musikschule platzt aus allen Nähten

Jahresbericht der Sing- und Musikschule

Nach der Corona-Delle ist der Andrang in der Städtischen Sing- und Musikschule wieder stark angestiegen. Dies führt dazu, dass aktuell in keinem Fachbereich mehr Plätze frei sind. Die 16 Lehrkräfte haben alle Hände voll zu tun, die Schüler*innen unterzubringen. Ein Ansinnen, das oft zu großen Problemen führt. Durch die stetige Mehrbelastung in den allgemeinbildenden Schulen und das damit verbundene minimierte Zeitfenster für den Musikunterricht ist die Einteilung der Stunden stets ein Drahtseilakt. Das Lehrerkollegium ist deshalb in großer Sorge, wie es wohl werden wird, wenn der verpflichtende gebundene Ganztageszug an den Grundschulen Einzug hält und somit die Möglichkeiten noch mehr eingeschränkt sind.

Frischer Wind im Lehrerkollegium

Das Jahr 2023 hat erneut viele Veränderungen im Lehrkörper mit sich gebracht. Nach 39-jähriger Tätigkeit hat sich der überaus beliebte Gitarrenpädagoge Thomas Rohleder von der Musikbühne verabschiedet, sicherlich mit einem lachenden und einem weinenden Auge. In einer kleinen Feierstunde wurde ihm von Stadtoberhaupt Thomas Zwingel herzlichst gedankt, die Schule und die Stadtverwaltung werden ihn in guter Erinnerung behalten. Der äußerst versierte Saxophon-Pädagoge Junhao Tong musste die Schule ebenfalls aus privaten Gründen nach nur einem Jahr wieder verlassen. Mittels der Ausschreibungen im Frühjahr konnten aber vier neue Kolleginnen und Kollegen in den Kreis der Unterrichtenden aufgenommen werden. Gert Kaiser ersetzt den scheidenden Junhao Tong im Fachbereich Klarinette und Saxophon, Martin Lamla ersetzt Thomas Rohleder im Fachbereich

Gitarre und E-Gitarre, für die Blockflöte konnte Marie Erndl und für die Querflöte Sebastian Fratila gewonnen werden. Somit ist das Team der städtischen Einrichtung wieder komplett.

Raumnöte bleiben ein Problem

Mit dem Anstieg der Schülerzahlen steigt auch der Raumbedarf. Ein Problem, dem die Schule mit dem Umbau eines im Keller des Fröbelhauses befindlichen Raumes entgegenwirken wollte. Leider haben sich im Rahmen der Planungen bautechnische Themen aufgetan, die das Projekt jetzt verzögern. Somit wird es weiterhin eng zugehen in den knapp bemessenen Zimmern, die oftmals auch schalltechnisch nicht einwandfrei die unterschiedlichen Fachbereiche voneinander abgrenzen können. Der Umbau des Kellerraumes wird unter anderem mit sich bringen, dass die Anwohner*innen in den Sommermonaten weniger durch geöffnete Fenster während des Unterrichts gestört werden. Leider sind die Räume im ersten Stock des Fröbelhauses im Sommer derart überhitzt, dass eine Unterrichtung mit geschlossenen Fenstern ohne gesundheitliche Gefährdung nicht garantiert werden kann. Nach wie vor ist man aber guten Mutes, dass es bald mit dem Umbau voran geht und den Problemen Abhilfe geschaffen wird.



Ein Rückblick in Zahlen

Die Feuerwehren im Stadtgebiet

Das Jahr 2023 beschäftigte einmal mehr die Aktiven der Feuerwehren im Stadtgebiet mit unterschiedlichen Herausforderungen. Hier soll ein Rückblick in Zahlen die vergangenen Monate erlebbar machen:

3 neue Feuerwehr-Fahrzeuge im Stadtgebiet ergänzen und erneuern den Fuhrpark. Ein Löschgruppenfahrzeug der Feuerwehr Banderbach – Bronnamburg - Weiherhof, ein Hilfsleistungslöschgruppenfahrzeug der Feuerwehr Weinzierlein und eine Drehleiter der Wache in Zirndorf, jeweils als Ersatz für veraltete Fahrzeuge, modernisieren die Flotte der Einsatzkräfte.

5 der 19 Einsätze der Feuerwehr Zirndorf im Gebiet anderer Kommunen erfolgten im August in Nürnberg im Rahmen des starken Unwetters in der Metropole, auch die Feuerwehren Banderbach-Bronnamburg-Weiherhof und Weinzierlein halfen in Nürnberg aus. Bei 10 Einsätze war aufgrund von Personensuchen mit Rettungshunden der Rettungshundezug der Feuerwehr Zirndorf aktiv. Alle weiteren überörtlichen Einsätze waren im Rahmen von Alarmierungen des ABC-Zugs im Landkreis. Die Feuerwehren Banderbach-Bronnamburg-Weiherhof und Zirndorf engagieren sich im ABC-Zug des Landkreises zur Abwehr atomarer, biologischer und chemischer Gefahren. **16** neue Kameraden haben im Jahr erfolgreich die Modulare Truppausbildung abgelegt und dürfen somit den aktiven Dienst antreten. Darüber hinaus haben fünf Kameraden die Ausbildung zum Atemschutzgeräteträger absolviert.



80 Kameraden haben dieses Jahr an Schulungen und Trainings an Feuerwehr-Schulen in Bayern und anderen externen Lehrgängen teilgenommen.

94 Kameraden im Stadtgebiet sind aktuell im Stadtgebiet ausgebildet und trainiert, als Atemschutzgeräte-Träger bei Brandbekämpfung mit schwerem Atemschutz in den Innenangriff zu gehen.

291 Einsätze für die Feuerwehren im Stadtgebiet schlugen in der Zeit von November 2022 bis November 2023 zu Buche. Damit ist diese Zahl etwas geringer als in den Vorjahren. Wie im vergangenen Jahr musste auch 2023 vielfach nach Unwettern technische Hilfe geleistet werden. Mit diesem Einsatzstichwort rückten die Wehren im Stadtgebiet insgesamt 44 mal aus.

3834 mal überschritten eilige Einsatzkräfte die Türschwelle der jeweiligen Wache oder der Gerätehäuser im Alarmfall. Somit sind im Durchschnitt 13,2 Personen pro Alarm ausgerückt. Dabei teilen sich diese Alarmerie auf Kleinalarme und Vollalarme auf.

3955 Dienststunden im Einsatzdienst für alle Einsatzkräfte im Stadtgebiet haben sich so im Jahr 2023 angesammelt. Die Zeiten für Übungen, Ausbildung und Nachbereitung sind hier nicht erfasst.

Sommerbadevergnügen bis September

Jahresbericht des Bibert Bades

Nach den Energieeinsparungsmaßnahmen im Winter konnte durch eine Entspannung der Energiesituation das warme Außenbecken ab April wieder in Betrieb genommen werden. Durch die Öffnung des Beckens ergab sich eine Ausweichmöglichkeit zur stark beanspruchten Innenfläche des Hallenbades. Dies führte zu einem angenehmen Aufenthalt für die Hallenbadgäste.

Die Eröffnung des Freibades erfolgte im Mai. Bis Ende Mai blieb auch das Hallenbad noch geöffnet. Der Freibadbetrieb lief auf Grund der Witterungsverhältnisse schlepplend an, verbesserte sich zu Mitte bis Ende des Sommers jedoch deutlich.

Wegen der warmen Spätsommertage blieb das Freibad bis Mitte September geöffnet. Die lange Freibadöffnung traf auf große Begeisterung in der Bevölkerung, da das Bibert Bad das einzige Freibad in der Region mit einer Öffnung bis in den September hinein war. Dadurch wurden Gäste aus anderen Bädern gewonnen, welche eine weite Anfahrt in Kauf nahmen.

Die Saunarevision erfolgte wie alle Jahre zuvor von Ende

Juli bis Mitte August. Es wurden Saunaaufgusschulungen in der Revisionszeit durchgeführt. Dadurch ergab sich die Möglichkeit stündliche Wedel-Aufgüsse anzubieten. Diese wurden von den Gästen des Bibert Bades gewünscht und konnten somit eingebracht werden.





**Weil uns Zirndorf
und seine Menschen
wichtig sind.**

Wir gestalten das Heute. Für die Zukunft.

Seit 1935 steht die WBG Zirndorf mit über 1.200 eigenen Wohneinheiten für bezahlbaren und geförderten Wohnraum. Durch neue Herausforderungen, die weit über das Wohnen hinaus in allen Menschen wirken, ändern sich Lebensentwürfe oder müssen von Grund auf neu gedacht werden. Auch in unserer Stadt Zirndorf spielen Themen wie Energieversorgung, Mobilität, Digitalisierung, Kommunikation und die demografische Entwicklung wichtige Rollen im Leben aller. Es ist uns daher wichtig, diese Herausforderungen mutig anzugehen, innovative und nachhaltige Lösungen für alle Lebenssituationen zu entwickeln, in neuen Perspektiven zu denken und Entscheidungen zu treffen, die das Leben aller Zirndorfer:innen positiv beeinflussen. Das haben wir vor. Gemeinsam mit Ihnen.

www.wbg-zirndorf.de

Paul-Metz-Halle Zirndorf - Treffpunkt der Künstler

Kabarett, Musik, Tanz und Show – vielfältig und abwechslungsreich war auch 2023 wieder das kulturelle Angebot in der Paul-Metz-Halle. Ein kultureller Bilderbogen lässt die vergangene Spielzeit Revue passieren.



Ein Abend voller Glücksmomente mit Werner Schmidbauer.



Tolle Masken und Kostüme bei der Rock-Oldies Faschingsparty.



Erwin Pelzig trifft es auf den Punkt.



Sebastian Reich & Amanda.



Linedance Country Night.



Wortakrobat und Kabarettist Willy Astor in Hochform.



Hit auf Hit und beste Stimmung beim Bockbierfest 2023.



Kindertheater - Weihnachten bei Michel aus Lönneberga.



Volle Tanzfläche beim Seniorentanz-Ball.



Großartiger Jazz-Abend mit dem Thilo Wolf Quartett.



Der Dixieland Frühschoppen hat mittlerweile Kultstatus.



Auftakt zur Ball-Saison beim Zirndorfer Rosenball.



Unterstützung für die Stadt Zirndorf

Auszubildende begrüßt

Zu Beginn des neuen Ausbildungsjahres durfte Rathauschef Thomas Zwingel Anfang September gleich drei Auszubildende willkommen heißen.

Am 1. September 2023 starteten zahlreiche Schulabgänger in das Berufsleben.

Die Stadt Zirndorf bot in diesem Jahr drei Ausbildungsplätze an und konnte zur großen Freude von Bürgermeister Thomas Zwingel auch alle drei Plätze besetzen. „Ich freue mich sehr, dass wir gleich drei jungen Menschen die Möglichkeit bieten können, einen Ausbildungsberuf zu erlernen“, so der Rathauschef.

Lilian Schielein wird in der

Gärtnerei zur Gärtnerin, Fachrichtung Zierpflanzenbau, ausgebildet. Die Mitarbeiter in der Verwaltung im Rathaus werden künftig von Karolin Weidinger (Ausbildung zur Verwaltungsfachangestellten) und Linda Stark (Beamtenanwärterin) unterstützt.

Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten haben einen hohen Stellenwert; die Stadt Zirndorf bildet derzeit insgesamt acht Mitarbeiter aus und sieben Mitarbeiter weiter.



Bürgermeister Thomas Zwingel mit den Auszubildenden Karolin Weidinger (m.) und Lilian Schielein (r.). Linda Stark befand sich zum Zeitpunkt der Fotoaufnahme an der Bayerischen Verwaltungsschule.

Dienstjubiläen bei der Stadt Zirndorf

Ein Grund zum Feiern

Beschäftigungszeiten von 25 oder gar 40 Jahren sind selbst im öffentlichen Dienst bemerkenswerte Jubiläen. Im Laufe des Jahres konnten auch im Zirndorfer Rathaus einige dieser besonderen Jubiläen gewürdigt werden.

25 Jahre öffentlicher Dienst

Nadja Bayer (Bürgermeister- und Presseamt), Andreas Habertzettl (Facility Management) und Susanne Scheler (Friedhofsverwaltung) haben eine bedeutende Gemeinsamkeit: Alle drei konnten 2023 ihr 25-jähriges Dienstjubiläum feiern.



Nadja Bayer arbeitet seit 25 Jahren für die Stadt Zirndorf.



Susanne Scheler (2. v. l.) feiert ihr 25-jähriges Dienstjubiläum.



Andreas Habertzettl (2. v. r.) bei seinem 25. Dienstjubiläum.

40 Jahre öffentlicher Dienst

Bereits im Januar durfte Bea Schebesta, die die meisten Zirndorferinnen und Zirndorfer als gute Seele des Kulturamtes kennen dürften, ihr vierzigjähriges Dienstjubiläum feiern. Seit stolzen vier Jahrzehnten ist die Jubilarium bereits im Kulturamt tätig.



Bea Schebesta mit Kollegen und Vorgesetzten.

Verabschiedung in den Ruhestand

Der Beginn eines neuen Lebensabschnitts

Auch in diesem Jahr „musste“ Rathauschef Thomas Zwingel einige langjährige Mitarbeiter in den wohlverdienten Ruhestand verabschieden. Eines hatten die Verabschiedungen gemein: Nach jahrelanger Zusammenarbeit fiel der Abschied alles andere als leicht.

Herbert Zapke

Im Februar wurde Herbert Zapke in die Rente verabschiedet. Eingestellt wurde er zunächst als Maler im städtischen Bauhof. Von 2012 bis Ende 2019 war er, wie es Bürgermeister Thomas Zwingel schmunzelnd nannte „Wanderer zwischen den Welten“, da er in den Sommermonaten in der Stadtgärtnerei, in den Wintermonaten weiterhin im Bauhof beschäf-

tigt war. Seit 2020 leistete er dann als Platzwart am Bibersportplatz seine Dienste. Bei einer kleinen Verabschiedungsfeier wurde über die vergangene Zeit geplaudert. Bürgermeister Thomas Zwingel, sowie Personalratsmitglied Jochen Hilliges und Bauamtsleiter Gerhard Klein bedankten sich für die gute Zusammen-



Herbert Zapke (2. v. l.) mit Vorgesetzten, Personalratsvertretung und Kollegen bei der Verabschiedung in den Ruhestand.

Thomas Rohleder

Fast 40 Jahre lang brachte Thomas Rohleder als Musiklehrer an der städtischen Sing- und Musikschule nebenberuflich lernbegierigen Nachwuchsmusikern das Gitarrespielen bei. Pro Jahr unterrichtete er durchschnittlich 40 bis 50 Personen.

Im September galt es schließlich Abschied zu nehmen. Erst im vergangenen Jahr war Thomas Rohleder für sein Engagement in verschiedenen sozialen und karitativen Projekten mit dem Verdienstorden der Bundesrepublik ausgezeichnet worden.



39 Jahre unterrichtete Thomas Rohleder (Mitte) Gitarrenschüler an der städtischen Sing- und Musikschule.

Harald Thoma

Im September 2010 kam Harald Thoma zur Stadt Zirndorf. Die ersten Jahre war er in der Finanzverwaltung eingesetzt, wechselte später jedoch in die EDV. Harald Thoma bedankte sich bei der Behördenleitung und den Kollegen für die schönen Arbeitsjahre. Auf die letzten Jahre in der EDV blickt er

besonders positiv zurück. Bürgermeister Thomas Zwingel und EDV-Chef Richard Lippmann gaben den Dank zurück und verabschiedeten Harald Thoma Ende Mai mit Bedauern in den Ruhestand, verlieren sie schließlich einen zuverlässigen und stets fleißigen Mitarbeiter.



Harald Thoma (Mitte) wurde Mitte Mai von Bürgermeister, Personalrat und Vorgesetzten in den Ruhestand verabschiedet.

Beate Knoll

Über 25 Jahre war Beate Knoll aus dem Zirndorfer Bürgeramt, vormals Einwohneramt, nicht wegzudenken. Als Aushilfe für die Rathaus-Telefonzentrale kam sie einst zur Stadt Zirndorf, wechselte nach kürzeren Tätigkeiten im Ordnungsamt, der Volkshochschule und bei den Stadtwerken schließlich zum 1. April 1998 in das damalige Einwohneramt. Dem Amt und ihren Kollegen, die

sie im Ruhestand nach eigener Aussage sehr vermissen wird, blieb sie bis zum Ruhestand treu. Langeweile wird dank zweier Enkelkinder und diverser Reiseplanungen auch im Ruhestand nicht aufkommen. Rathauschef Thomas Zwingel dankte Beate Knoll für die Treue und stets zuverlässige Arbeit und überbrachte für den Ruhestand die besten Glückwünsche.



Ende November verabschiedete sich Beate Knoll (2. v.l.) in den wohlverdienten Ruhestand.



Aus der Stadtkämmerei

Haushalt 2023

Der Haushalt der Stadt Zirndorf für das Haushaltsjahr 2023 wurde in der öffentlichen bzw. nichtöffentlichen Sitzung des Stadtrates am 01.02.2023 beraten. Die endgültige Verabschiedung erfolgte in der Stadtratssitzung am 13. März 2023 in der Paul-Metz-Halle in Zirndorf. Die Genehmigung des Haushalts durch die zuständige Rechtsaufsichtsbehörde wurde ohne

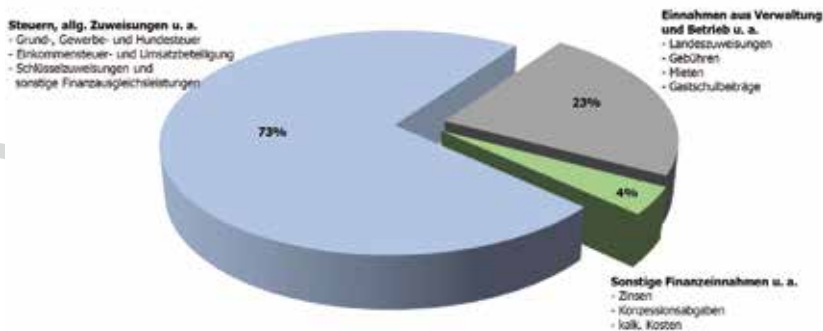
Auflagen erteilt.

Im Verwaltungs- und Vermögenshaushalt der Stadt Zirndorf sind zusammen ca. 81,2 Millionen Euro Einnahmen- und Ausgaben veranschlagt. Kreditaufnahmen zur Finanzierung von Investitionen sind in diesem Jahr in Höhe von 10,87 Millionen Euro vorgesehen.

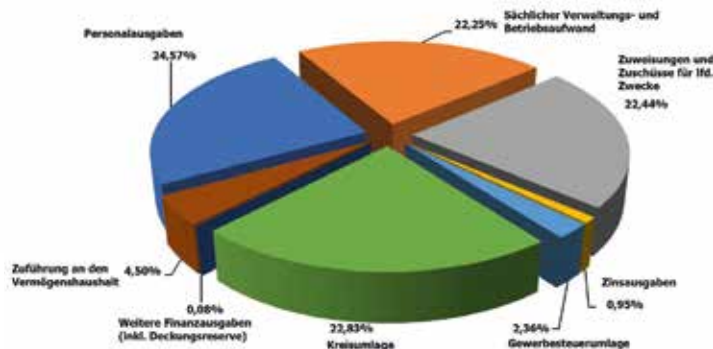
Der Verwaltungshaushalt

Einnahmen	Betrag in Euro	Ausgaben	Betrag in Euro
Steuern u. allgemeine Zuweisungen: Einnahmen aus Verwaltung u. Betrieb:	44,84 Mio. 14,07 Mio.	Personalausgaben: Verwaltungs- u. Betriebsaufwand: Zuweisungen und Zuschüsse:	15,06 Mio. 13,64 Mio. 13,75 Mio.
Sonstige Finanzeinnahmen:	2,4 Mio.	Zinsausgaben: Kreisumlage: Sonstige Finanzausgaben:	0,58 Mio. 14,00 Mio. 17,59 Mio.
Gesamt	61,31 Mio.	Gesamt	61,31 Mio.

Verwaltungshaushalt
Einnahmen



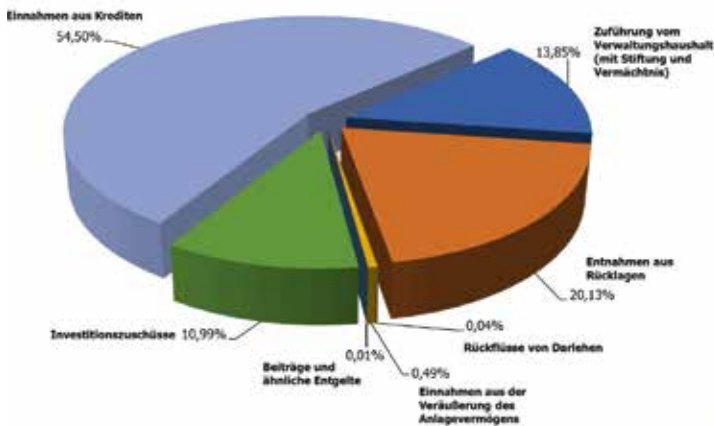
Verwaltungshaushalt
Ausgaben



Der Vermögenshaushalt

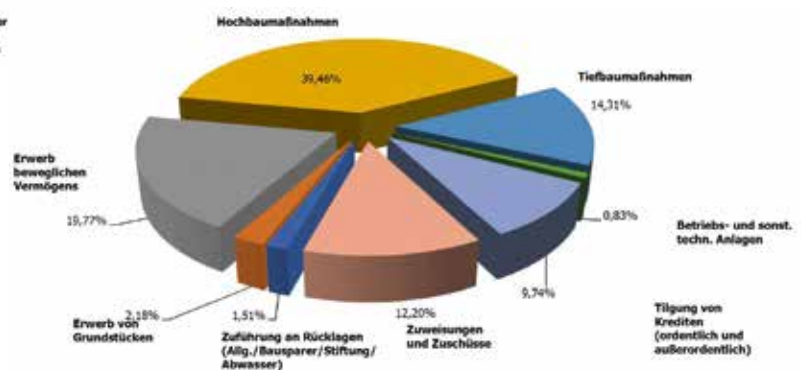
Einnahmen	Betrag in Euro	Ausgaben	Betrag in Euro
Zuführung v. Verwaltungshaushalt: Entnahmen aus Rücklagen: Rückflüsse von Darlehen: Veräußerung Anlagevermögen: Beiträge u. ähnliche Entgelte: Investitionszuschüsse: Aufnahme v. Krediten inkl. Umschuldung:	2,76 Mio. 4,01 Mio. 0,01 Mio. 0,09 Mio. 0,01 Mio. 2,19 Mio. 10,87 Mio.	Erwerb von Grundstücken: Erwerb von bewegl. Sachen: Hochbaumaßnahmen: Tiefbaumaßnahmen: Tilgung v. Krediten: Sonstige Ausgaben:	0,43 Mio. 3,94 Mio. 7,86 Mio. 2,85 Mio. 1,94 Mio. 2,92 Mio.
Gesamt	19,94 Mio.	Gesamt	19,94 Mio.

Vermögenshaushalt Einnahmen



Vermögenshaushalt Einnahmen

Vermögenshaushalt Ausgaben



Schwerpunkte im Hoch- und Tiefbau

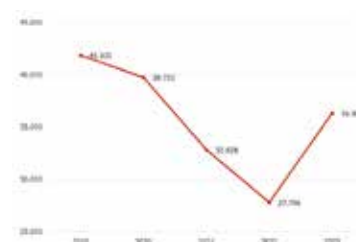
Maßnahme	Betrag in €	Maßnahme	Betrag in €
<i>Umbau, Erweiterung und Generalsanierung Mittelschule:</i>	2.300.000	<i>Erweiterung Urnenwand Waldfriedhof:</i>	120.000
<i>Feuerwehrgerätehäuser:</i>	1.300.000	<i>Kanalsanierungen:</i>	780.000
<i>Versch. Maßnahmen Bauhof:</i>	1.000.000	<i>Ausbau barrierefreier Verkehrsraum:</i>	400.000
<i>Umbau u. energet. Sanierung Bibertgrundschule Wintersdorf:</i>	700.000	<i>Ausbau Lilienstraße:</i>	290.000
<i>Neubau Fahrzeughalle Gärtnerei:</i>	500.000	<i>Sicherung von Kanalleitungen:</i>	220.000
<i>Baukostenzusch. KiTa AWO Pinderpark:</i>	300.000	<i>Kostenbeteiligung Kreisstraßen:</i>	150.000
<i>Versch. Maßnahmen Rathaus:</i>	250.000	<i>Neuerstellung Flächennutzungsplan:</i>	125.000

Schuldenentwicklung

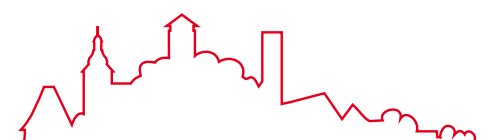
Der Schuldenstand der Stadt Zirndorf zu Beginn des Jahres 2023 lag bei rund 27,79 Mio. Euro. Da für das laufende Jahr Kreditaufnahmen in Höhe von insgesamt 10,86 Mio. Euro und Tilgungsleistungen in Höhe von insgesamt 2,35 Mio. Euro geplant sind, steigt die Gesamtverschuldung der Stadt Zirndorf zum 31.12.2023 voraussichtlich auf rund 36,30 Mio. Euro. Dadurch steigt im Vergleich zum Vorjahr die Pro-Kopf-Verschuldung im Haushaltsjahr 2023 voraussichtlich um rund 301 Euro.

Trotz des beträchtlichen Schuldenstandes konnte die Verschuldung seit 2019 insgesamt um ca. 16 Mio. Euro verringert werden. Jedes Jahr aufs Neue gelingt es der Stadt Zirndorf mit städteplanerischen und infrastrukturellen

Maßnahmen die Stadt zu einer noch lebens- und liebenswerteren Stadt zu machen, was sicher auch dazu beiträgt, dass wir eine der wenigen Städte in Bayern sind, die kontinuierlich Einwohnerzuwächse zu verzeichnen haben.



Die Schuldenentwicklung seit 2019.





stadtwerke zirndorf

Strom | Gas | Wasser | Fernwärme

regional
persönlich
nah



Ihre Stadtwerke Zirndorf Jederzeit Ihr zuverlässiger Partner

Wir sind für Sie da!

Strom, Gas, Wasser und Fernwärme:
Wir sind Ihr regionaler Energieversorger mit persönlichem Service vor Ort.

Schon gewusst?

Wir beliefern alle unsere Kunden mit 100% Ökostrom. Ohne Aufpreis. Günstig für Sie, gut für die Umwelt.



100% Ökostrom

Aus erneuerbaren
Energiequellen



Vertrauenswürdig

Durch kontrollierte
Herkunftsnachweise



Fair

Ohne Aufpreis,
in jedem Tarif

Stadtwerke Zirndorf GmbH

Schützenstraße 12
90513 Zirndorf

Tel.: 0911 60806-333

Fax: 0911 60806-9333

info@stadtwerke-zirndorf.de
www.stadtwerke-zirndorf.de

ENTSTÖRUNGSDIENST

24 Stunden erreichbar

Strom - Gas - Wasser - Fernwärme

Tel.: 0911 609041